



Unsere Kindergartenkinder sind auf Ostern bestens vorbereitet.

April 2015

Do 02. 04.	Pfarre	Abendmahlfeier	18.30 Uhr / Pfarrkirche
Fr 03. 04.	Pfarre	Karfreitag	15.00 Uhr / Pfarrkirche
Sa 04. 04.	Pfarre	Osternachtsfeier	18.30 Uhr / Pfarrkirche
	Sportverein	Geras – SVU Langau	16.30 Uhr / Geras
So 05. 04.	Pfarre	Auferstehungsprozession	9.15 Uhr / Hauptplatz
	Schützengilde	Schießbeginn der Schützengilde am Schießplatz	8.00 – 12.00 / Schießplatz
Mo 06. 04.	Sportverein	SVU Langau – Allentsteig	16.30 Uhr / Freizeitarena
	Pfarre	Flohmarkt und Pfarrcafe	10.30 – 16.00 / Pfarrheim
Di 07. 04.	Sportverein	U-15: Sg Langau – Gmünd	16.00 Uhr / Freizeitarena
Mi 08. 04.	Pfarre	Bibelrunde	19.30 Uhr / Pfarrhof
Fr 10. 04.	Sportverein	SVU Langau – Dobersberg	20.00 Uhr / Freizeitarena
Sa 11. 04.	Landjugend	Flurreinigungsaktion	Freizeitzentrum
	Musikkapelle	Frühjahrskonzert	19.30 Uhr / Freizeithalle
So 12. 04.	Sportverein	U-15: Sg Langau – Brand	15.00 Uhr / Freizeitarena
Fr 17. 04.	Seniorenbund	Seniorenachmittag	14.00 Uhr / Gh Appeltauer
Sa 18. 04.	Freizeitmuseum	Saisonstart im Freizeitmuseum	12.00 Uhr / Freizeitmuseum
So 19. 04.	Sportverein	Drosendorf – SVU Langau	16.30 Uhr / Drosendorf
Sa 25. 04.	Pfarre	Markus-Bittprozession (anschließend Hl. Messe)	19.00 Uhr
	Sportverein	SVU Langau – Windigsteig	19.30 Uhr / Freizeitarena
Vorschau			
Fr 01. 05.	Pfarre	Fußwallfahrt nach Maria Schnee	13.00 / 15.00 Uhr
	Reblaus Express	Saisonstart (1. 5. – 26. 10)	Bahnhof
01. – 03. 05.	Freizeitzentrum	Saisonstart am Bergwerksee	16.00 -22.00 / Freizeitzentrum
Sa 02. 05.	Sportverein	SVU Langau – Großsiegharts	20.00 Uhr / Freizeitarena
So 03. 05.	Pfarre	Florianimesse der Freiw. Feuerwehr	09.15 Uhr / Pfarrkirche
	Pfarre	1. Maiandacht	19.00 Uhr

WICHTIGE TERMINE UND INFORMATIONEN



Dr. MÜHLÖCKER - Langau 0664/5458413 + 02912/405
 6. April; Urlaub: 4. - 10. Mai 2015 !

Dr. SCHNABL - Japons 02914/6201
 4./5. April

Dr. LEHNINGER - Geras 02912/340

11./12. April;
Dr. JÄGER - Weitersfeld 02948/8255

18./19. April;
Dr. DRAXLER - Pernegg 02913/236

25./26. April;
Dr. LEIDEMANN - Weitersfeld 02916/229 bzw. 02949/8214

1. Mai;
Dr. KIRCHWEGER - Drosendorf 02915/2268 bzw. 02915/20059

2./3. Mai;
 Änderungen vorbehalten! Unter **02912/405** ist der jeweils diensthabende Arzt jederzeit zu erfragen ! **Wenn Sie von Mo - Fr zwischen 19 Uhr und 07 Uhr einen Arzt benötigen, wählen Sie bitte 141 - ein diensthabender Arzt wird organisiert - Außerhalb der Ordinationszeiten zwischen 7 Uhr und 19 Uhr wählen Sie bitte 02912/405.**

ÄRZTEDIENST

MÜLLER ABFUHR

Biotonne: Mittwoch, 8. April + Dienstag, 21. April;

Restmüll: Dienstag, 21. April + A.;

Papier: kein Termin;

Gelbe Tonne/Sack: Freitag, 3. April;

Speisefett, Elektrische Kleingeräte, Alttextilien + Kartonagen:
 jeden 1. Freitag im Monat von 16.00 - 18.00 - Kläranlage !

Altmetalle - Eisen am Gemeindebauhof bzw. Auskunft unter 02982/53310 !

SPERRMÜLL ohne Altmetalle + ELEKTROSCHROTT :

Donnerstag, 9. April !

(getrennt von Altholz und Elektroschrott bzw. vom Sperrmüll bereitstellen)

BAUMSCHNITT: Freitag, 10 + 24. April 2015 14.00 - 16.00 !!!

KIPPE LANGAU - Sonnwendfeuerplatz !

(bitte keine Pfosten oder Möbel, sondern nur Baumschnitt ablagern !)



Frau Berta MANN L 261/B zum 85. Geburtstag !

Frau Sophie SPAZIERER L 75/6 zum 85. Geburtstag !

Frau Hermine MOLD L 324 zum 80. Geburtstag !

Frau Helga KUCERA L 220 zum 75.. Geburtstag !

Frau Brigitte ZELEZNY L 204 zum 75.. Geburtstag !

Erika + Karl RIFFER zur Feier Ihrer DIAMANTENEN HOCHZEIT !

Eva RESEL und Herbert SPORER zur Geburt Ihres DANIEL !

wenngleich etwas verspätet, so doch nicht minder herzlich

Monika + Franz HAMMERL zur Feier Ihrer SILBERNEN HOCHZEIT !

WILLI GRATULIERT



HORN / Bezirkshauptmannschaft

Fr., 10. April - 09.00 - 12.00 + 13.00 - 15.00

GARS am Kamp / Fr. GRÖSCHEL

So., 19. April - 15.00 - 20.00

Näheres unter www.blut.at und unter der kostenfreien Tel. Nr. 0800 190 190 !

BLUT SPENDEN

Was ich im April nicht vergessen sollte :

.....

.....

.....

Redaktionsschluss

für die nächste

WILLI - Ausgabe :

Sa., 25. April 2015 !

.....



Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: LAIENSPIEL LANGAU

Für den Inhalt verantwortlich: die Redaktion

DRUCK- und VERLAGSORT: LANGAU: Eigenvervielfältigung

Bankverbindungen:

RAIBA Waldviertel Mitte: BLZ 32990 Ktonr.: 4.601.001

IBAN:AT26 3299 0000 0460 1001 BIC:RWLNWATWWZWE

VOLKSBANK Langau: BLZ 43600 Ktonr.: 00004800140

IBAN:AT32 4360 0000 0480 0140 BIC:WVOHAT21XXX

Die **MUSIKKAPELLE LANGAU**
lädt Sie herzlich ein, zum

Frühjahrskonzert

Samstag, 11. April 2015

Beginn: 19:30 Uhr

Freizeithalle Langau

Aus dem Programm: **Oregon**
Tico Tico
The Lion King
The A-Team

Karten sind in der Raiffeisenbank Langau sowie bei allen Musikern
der Musikkapelle erhältlich.

Kartenpreise: Vorverkauf 6 € Abendkasse 8 €

Musikkapelle Langau, Obmann: Benedikt Lukas, 2091 Langau Hesselndorf 16, ZVR – Zahl 04479624

Saison-Start

**Heuriger
am Bergwerksee Langau**

**1.5.2015-3.5.2015
von 16 - 22 Uhr**

mit Schmankerln wie
Bergwerksplatte für 2
G'sunds Brot
leg drauf Brot
und übliche Heurigengerichte

Reservierung 0676/3934421

Bei jedem Wetter

HERZLICH WILLKOMMEN IM
FREIZEITMUSEUM
LANGAU

Saisonstart im Freizeitmuseum

Ab Samstag, den **18. April 2015** hat das Freizeitmuseum wieder geöffnet. Die Öffnungszeiten sind wie gewohnt jeden

Samstag, Sonntag und Feiertag von 12.00 bis 17:00 Uhr.

Foto-CD Vals

An alle, die 2014 an der Reise nach Vals teilgenommen haben: Am Gemeindeamt gibt es CDs mit allen Fotos, derer wir habhaft werden konnten.

Veranstaltungen im Freizeitmuseum

Pflanzentauschmarkt / Flohmarkt

Sa. 09.05.2015

Bringen Sie Pflanzen mit, die Sie nicht brauchen können. Mitgebrachte Pflanzen unbedingt beschriften! Nehmen Sie sich dafür andere, neue Pflanzen mit. Man kann bringen und mitnehmen, so viel man will.

Diesmal wird es zusätzlich einen kleinen Flohmarkt geben. Und nach dem Tausch: Ein gemütlicher Plausch bei Kaffee und Kuchen.

Pfarr

FLOHMARKT MIT PFARRCAFE

Der Pfarrkirchen- /Pfarrgemeinderat lädt herzlichst

zum Flohmarkt und Pfarrcafe

am Ostermontag, 6. April 2015, von 10:30 Uhr bis 16 Uhr in den Pfarrhof ein.

Gerne werden am **1.4.2015 ab 14 Uhr Sachen entgegengenommen**, die Sie nicht mehr brauchen, aber vielleicht jemand anderer gerne hätte. **Für Getränke und Brote, Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt.**

Der Reinerlös dieser Veranstaltung trägt bei zur Renovierung des östlichen Friedhofeinganges.

Bibelrunde

Mittwoch, 08. April 2015

um 19.30 Uhr

im Pfarrheim

Seniorenbund



Seniorenachmittag

Freitag, 17. April 2015

Um 14.00 Uhr

Gasthaus Appeltauer

Euer Obmann
Herbert Freundorfer

LOTTO unterstützt die
SENIORENHILFE





Flurreinigungsaktion

Auch heuer wird die Landjugend wieder einen Beitrag zur Umwelt leisten. Aus diesem Grund findet

am **Samstag, den 11.4.2015**

ab **9 Uhr**

die jährliche Flurreinigungsaktion statt. Treffpunkt ist beim **Seebuffet**.

Natürlich sind auch **Nicht-Landjugendmitglieder** herzlich willkommen.

Sicherheitstipp der Red.: Wer **Warnwesten** zu Hause hat sollte diese unbedingt mitnehmen.

Anschließend findet eine wichtige Sitzung für alle LJ-Mädels unter 25 Jahre statt. Die LJ-Leitung bittet um zahlreiches Erscheinen.

Maibaumaufstellen

Auch heuer stellen wir unseren Maibaum

am **30.4.2015**

um ca. **19 Uhr**

am **Hauptplatz** auf.

Wir würden uns über viele Zuschauer freuen. ☺

Anschließend gemütliches Beisammensein im Jugendheim.

Am 25.4.2015 werden wir unseren Maibaumkranz flechten (Uhrzeit wird noch bekannt gegeben).

Ein großes Dankeschön...

... an alle, die bei der Gestaltung unseres Jungendkreuzweges mitgeholfen haben - ein besonderes Danke an Gerti Fiedler, die uns die Kreuzweghefte zur Verfügung gestellt hat.

Gesunde Gemeinde

Smovey-Einheiten

Hast Du Rückenprobleme, Gelenkbeschwerden, Rheuma, oder möchtest Du einfach nur den Spaß an der Bewegung wieder finden?

Dann komm jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in die Freizeithalle Langau zur Smovey-Stunde

Es werden 10-er Blöcke zu € 60,-- angeboten. Jedoch ist es auch möglich nur zu einzelnen Einheiten zu kommen und dann kostet die Stunde € 7,-- .

Mitzubringen: Trinkflasche, Turnschuhe und Gymnastikmatte!

Smoveyringe werden zur Verfügung gestellt!

Wer noch keine Schnupperstunde gemacht hat, kann das bei der ersten Stunde gratis nachholen! Einstieg jederzeit möglich!

Auf Euer Kommen freut sich Humburger Elisabeth, Etmannsdorf



Kindergarten



Am Sonntag gestalteten die Kindergartenkinder gemeinsam mit den Schulkindern, Herrn Pfarrer Andreas und dem Kindergarten team den Kinderkreuzweg. Gemeinsam wurden Dias vom „Einzug Jesus in Jerusalem bis zur Grablegung“ angesehen. Zu einzelnen Stationen sangen die Kinder gemeinsam mit den Erwachsenen Lieder. Die Kinder legten Palmzweige in die Mitte und teilten symbolisch für das letzte Abendmahl Brot mit allen anwesenden Personen. Beendet wurde der Kreuzweg mit dem Bild der „Auferstandene Jesus und die Kinder!“ Der Segen, gespendet vom Herrn Pfarrer Andreas, und ein Segenslied bildeten den Abschluß.



In letzter Minute !
1:0 (0:0) Heimerfolg gegen Irnfritz
bringt Platz 3 in der Frühjahrstabelle
Tor: "Geburtstagskind" Lubomir BLAHA

Mit einem überraschenden, vielversprechenden, summa summarum aber verdienten 1:1 Remis beim Tabellenzweiten Allensteig starteten unsere Männer in die Frühjahrssaison, nachdem die "Heimpremiere" gegen Allensteig (Nachtragsspiel vom Herbst) wie befürchtet den widrigen Platzverhältnissen zum Opfer fiel.

Eine Saison, in der bereits nach dem Herbstdurchgang mit Dobersberg der Meister feststehen dürfte....

Eine Saison, in der wir neben unseren Neuzugängen David BIEDRAVA (Bruder von Milan), Vaclav ZAPLETAL und Christopher BÖHM (Sohn unseres Markus BÖHM) mit Christian RIEDL - nach langer verletzungsbedingter Pause - einen "alten Bekannten" wieder in der Kampfmannschaft begrüßen dürfen.....

Eine Saison, in der wir unsere Youngsters, sprich jungen Spieler weiter forcieren werden.....

Last but not least eine Saison, in der wir hoffentlich mit starken Leistungen den schwachen Herbstdurchgang mit dem "Premierensieg" im letzten Spiel in Karlstein vergessen machen können und

April - Meisterschaftsspiele:

Sa., 4. April - 16.30

USV Geras - SVU LANGAU

Mo., 6. April - 16.30

SVU LANGAU - SV Allensteig

Fr., 10. April - 20.00

SVU LANGAU - SV Dobersberg

So., 19 April - 16.30

USV Drosendorf - SVU LANGAU

Sa., 25. April - 19.30

SVU LANGAU - Windigsteig

U 15 OPO Waldviertel

April - Meisterschaftsspiele:

Mi., 1. April - 16.00

Dobersberg - NSG LANGAU

Di., 7. April - 14.00

NSG LANGAU - Gmünd

So., 12. April - 15.00

NSG LANGAU - Brand

So., 19. April - 14.30

Es spricht die Statistik:

USV RAABS II - SVU LANGAU: 3:6 (2:2) Tore: Lubomir BLAHA...2,

Johannes RIEDL, Vaclav ZAPLETAL, Mario KÖPPL, Milan BIEDRAVA

Meisterschaft:

Allensteig - SVU LANGAU: 1:1 (1:1) Tor: David BIEDRAVA

Reserve: 1:2 (1:0) Tore: Patrick KÖPPL, Stefan SCHEICHENBERGER

Mannschaftsaufstellung: KIELMAYER, BIEDRAVA M., REISS, MOLD, WINKLMÜLLER (63. PRAND-STRITZKO), RIEDL J. (19., BÖHM), RIEDL C. (82. SCHAFFER), BIEDRAVA D., REISS-WURST, ZAPLETAL, BLAHA

SVU LANGAU - Irnfritz: 1:0 (0:0) Tor: Lubomir BLAHA

Reserve: witterungsbedingte Absage

Mannschaftsaufstellung: KIELMAYER, BIEDRAVA M., SCHEICHENBERGER, WINKLMÜLLER, BÖHM, RIEDL C. BIEDRAVA D., KÖPPL M., (82. SCHAFFER), REISS-WURST, ZAPLETAL, BLAHA (85., RESEL)

11. Interregionaler TRIATHLON

Sa., 20. Juni 2015 - Bergwerksee

**Kurztriathlon - Hobby-Triathlon "Waldviertel Man" -
Staffeltriathlon - Kindertriathlon !**

Näheres im nächsten WILLI sowie unter www.triathlon-langau.at

Der SVU bittet Dich, Ihm auch bei der 11. Auflage die Treue zu halten, sind es doch gerade die "Hobby-Triathlet(inn)en aus Langau und der näheren Umgebung - ob als "Single" oder in der Staffel - die diese Veranstaltung zu einem Erfolg und einem wahren Erlebnis machen !

Geheimnis und Faszination der Ostkirchen

Der religiöse Aspekt des Nah-Ostkriegs

Mittwoch, 8. April 2015 um 19.00 Uhr

Stift Geras, Forum Anselm

mit Archimandrit Michael PROHÁZKA, Abt des Stiftes Geras

So sehr uns die Ostkirchen faszinieren, so unbekannt sind sie uns letztendlich. An diesem Abend wollen wir uns vor allem mit dem religiösen Aspekt des Nah-Ostkriegs beschäftigen.

Info: 02912 443 Fritz Prand, Kath. Bildungswerk Langau und 0664 750 72 002 Gerlinde Hofbauer, Kath. Bildungswerk Geras

Beim Nachbarn

Drosendorf – Kino Kulturgasthof Failler

Film „Über die Jahre“

Regie: Nikolaus Geyerhalter, Österreich 2015

Samstag, 25. April, 20 Uhr

Jazzkeller Drosendorf

„GRADISCHNIG-RAIBLE QUINTET“

Das international besetzte Quintett um Herwig Gradischnig und Claus Raible widmet sich mit diesem Projekt der Musik des großen amerikanischen Pianisten/Komponisten und leider viel zu früh verstorbenen Elmo Hope. Herwig Gradischnig gehört zu den herausragenden Jazz-Saxophonisten Österreichs, Pianist Claus Raible zu den unumstößlichen Größen deutscher Jazzkreise. Steven Fishwick gilt als „der“ Jazztrompeter in Großbritannien. Mit Giorgos Antoniou (GR) und Matt Home(GB) an Bass und Schlagzeug spielt eine der besten Rhythmusgruppen, die man in Europa finden kann.

Freitag, 10. April, 20 Uhr Reservierungen:

www.jazzclub-drosendorf.at

Stift Geras/Marmorsaal

Konzert „Spaziergang in Wien“

Samstag, 18. April, 19 Uhr

www.gerasklingt.at/

Weintour der Manhartsberger Winzer

Weinhöfe Traun, Weitersfeld; Mayer, Fronsburg; Reinthaler, Obermixnitz

Sa 11. April sowie So 12. April, jeweils 14 Uhr

Kulinarische Schmankerl und der neue Weinjahrgang sind bei guter Musik zu genießen.

Info bei Stefan Reinthaler, 0664/7687001

Hardegg/Nationalparkhaus

Ostereiersuche im Nationalparkwald

Ostermontag, 6. April, 14.30 Uhr

EU XXL Film „Ich reise allein“

Sonntag, 19. April, 18 Uhr

Nationalparkhaus Thayatal geöffnet täglich 9-18 Uhr, www.np-thayatal.at

Wildkatzenfütterung April/Mai/Juni: Sa/So/Fei 15.30 Uhr

Schloss Riegersburg / Burg Hardegg täglich 9-17 Uhr, www.riegersburg-hardegg.com

Felling Perlmutterdrechslerei

„Perlmutterfest“

Freitag, 1. Mai, 10.00 – 16.00 Uhr

Themen: Kinder- und Familien, Kulinarik, Veranstaltung, Wanderung

Gratisführungen durch Produktionshallen und Schauräume / Bummelzug-Rundfahrt durch Felling mit Abstecher in den Nationalpark Thayatal
Nationalpark-Ranger Claudia Reiss wird ab 14.00 Uhr für kleine Natur-Spürnasen ein „Nationalpark-Schnupper-Programm“ gestalten. Kein Teilnahmebeitrag!

Weitere Infos: 02916/203, www.perlmutt.at

Zlabings – Institut Slavonice

Náměstí Míru 456 (Platz des Friedens, Hauptplatz)

Ausstellung: „Langsam ist es besser geworden.“

„Vertriebene erzählen vom Wegmüssen, Ankommen und Dableiben.“

Die Ausstellung findet in Zusammenarbeit mit dem Niederösterreichischen Landesarchiv, dem Zentrum für Migrationsforschung und der Gesellschaft Antikomplex e.V. statt.

Noch bis 26. April 2015

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9-11:30;

12:00-16:00 Uhr

Eintritt: Freie Spende

Irrtum vorbehalten!

Ihr Experte für Versicherung, Vorsorge und Vermögen.

Oberinsp. Andreas Pribitzer

Bahnstraße 5, 3580 Horn

Mobil: +43 676/878 262 663

Tel.: +43 5 9009-82661

Fax: +43 5 9009-42661

Hoffentlich Allianz.

Allianz 

Marktgemeinde LANGAU

Hauptplatz 103
2091 Langau
Bezirk Horn
Land NÖ



Tel.: +43(0)2912/401- 0
Fax: +43(0)2912/401-19
www.langau.at
gemeinde@langau.at

WAS IN DER GEMEINDE LOS IST

Was Sie unbedingt wissen sollten und was im März 2015 los war

Vitalbrunnen Bewegung - ein Vortrag mit Heinz Gratzl

Leben, Laufen, Lernen, Lachen, – mehr bräuchte es gar nicht zu einem vitalen Leben und Altwerden. Darüber informierte am Freitag, dem 6. März 2015 der Sporttherapeut Heinz Gratzl bei seinem Vortrag „Vitalbrunnen Bewegung“ in der Freizeithalle. Den Vortrag zum Nachlesen gibt es auf unserer Homepage: www.langau.at.



Jeder möchte alt werden, aber niemand will „alt sein“ – wobei sich die Frage stellt, was Alter für jeden einzelnen eigentlich bedeutet. Denn mit dem richtigen einfachen Übungen und etwas Training – vor allem natürlich Bewegung – kann ein 80jähriger Mensch genauso fit sein wie ein 50jähriger.

Über den Sinn und Unsinn von Diäten referierte Heinz Gratzl genauso wie über die Wichtigkeit von „Training fürs Hirn“ und über die Pflege sozialer Kontakte für ein gesamtheitliches Wohlbefinden.



Herzlichen Dank an Irmi Reiß, die wieder einmal einen spannenden und mitreißenden Vortrag für unsere Gesunde Gemeinde auf die Beine gestellt hat! Und übrigens: Die neuen „Tut-gut“-Wanderwege bieten in Langau ja jetzt ausreichend Möglichkeiten zur Bewegung gleich vor der Haustür...

Bierkulinarium im Freizeitmuseum

Diese Veranstaltung war eindeutig männerlastig: 13 Besucher und 2 Besucherinnen waren beim „Bierkulinarium“ am 7. März 2015 im Freizeitmuseum zu Gast, um Wissenswertes rund ums Bier und Bierbrauen zu erfahren und vor allem natürlich verschiedene Biere zu verkosten.

Im heimeligen Ambiente der Museums-Stube erzählten Mathias Bauer und Günther Dangl vom

Verein „Bieraten“ aus Zettenreith viele interessante Details rund ums Bierbrauen. Günther Dangl ist Experte, betreibt er doch eine eigene kleine Privatbrauerei, aus der es natürlich auch eigenes Bier zu verkosten gab.



Die beiden Fachleute boten in speziellen Kostgläsern jeweils eine kleine Menge verschiedenster Biersorten an und unterhielten währenddessen das Publikum mit launigen Anekdoten, aber auch mit handfesten Fakten. Und weil diese Verkostung just am Tag vor dem Welt-Frauentag stattfand: Hätten Sie gewusst, dass Bierbrauen einst fest in Frauenhand war?

Die Verkostung begann mit einer Reihe klassischer Biere (Märzen, Lager, Pils), führte über obergärige (Weißbier, diverse Ales) zu Spezialbieren mit Aromahopfen. Den Abschluss bildete ein sehr dunkles Bier, das durch seinen hohen Hopfenanteil eine wahre Herausforderung selbst für den geübten Biergaumen darstellte – es schmeckte nämlich äußerst bitter.

Die Teilnehmer konnten die verkosteten Biere selbst nach verschiedenen Kriterien bewerten. Die schmackhafte kulinarische „Grundlage“ für diese Verkostung wurde von den beiden Meisterköchinnen Martha Resel und Lore Kühlmayer passenderweise in Form von Gulasch auf den Tisch gezaubert.

Nach etwa drei Stunden waren zehn Biersorten erfolgreich verkostet. Herzlichen Dank an den Veranstalter Ewald Brunmüller vom BHW Langau für die mehr als gelungene Veranstaltung.

Schule wie im Märchen

Unter dem Motto „Märchen“ stand der diesjährige Tag der offenen Tür in der Volksschule Langau. Die Kinder der 3. Klasse hatten viele Punkte für die „Neueinsteiger“ aus der Volksschule, für Eltern und alle Interessierten auf dem Programm stehen. Zuerst lasen die Mädchen und Buben selbst geschriebene Märchen vor. Dann wurden gleich

einmal die Eltern ein bisschen getestet: Erraten sie das Märchen, wenn sie nur einen Satz daraus hören? Beim anschließenden „Dornröschen-Tanz“ durften dann alle Gäste mitmachen. Ein tschechisches Lied gab es sozusagen noch als Draufgabe.



Weiter ging's zum Stationenbetrieb: Hier wurde gebastelt, gerechnet, am Computer gearbeitet, dass die Köpfe nur so rauchten. Und selbst das „Kartendippeln“ hatte pädagogische Hintergründe!

Als sozusagen unbeteiligte Zuschauerin bekommt man bei so viel sichtlichem Vergnügen eigentlich einen richtigen „Gusto“, selbst gleich wieder in die Schule zu gehen...

Der Elternverein bat die Gäste zum Schluss noch auf eine Kaffeejause mit Kuchen. Vielen Dank an die Direktion, an die Lehrerinnen und an alle beteiligten Eltern für die viele Mühe, die sie sich wieder einmal für die Präsentation unserer kleinen, feinen Schule gemacht haben!

Feng Shui auf dem Kinderspielplatz



Elisabeth Rajana Wenisch ist Kinderkrankenschwester und vierfache Mutter. Ihr Lebensweg hat sie dazu geführt, sich unter anderem mit energetischem Feng-Shui zu befassen und eine Ausbildung in diesem Bereich zu absolvieren. Anwenden lässt sich dieses Wissen zu Hause, im Garten, aber auch in ganzen Landschaftsbereichen. Kleine energetische Zeichen bewirken, dass Energie

wieder in den richtigen Fluss kommt. Frau Wenisch hat dies nun auch auf unserem Kinderspielplatz angewendet.

Kinderkreuzweg



Am Sonntag, dem 22. März 2015, gestalteten die Kindergartenkinder gemeinsam mit den Schulkindern, Pfarrer Andreas und dem Kindergartenteam den Kinderkreuzweg.

Gemeinsam wurden Dias vom „Einzug Jesus in Jerusalem bis zur Grablegung“ angesehen. Zu einzelnen Stationen sangen die Kinder gemeinsam mit den Erwachsenen Lieder. Die Kinder legten Palmzweige in die Mitte und teilten symbolisch für das letzte Abendmahl Brot mit allen anwesenden Personen. Beendet wurde der Kreuzweg mit dem Bild „Der auferstandene Jesus und die Kinder!“ Der Segen, gespendet von Pfarrer Andreas, und ein Segenslied bildeten den Abschluss.

Tischtennis-Staatsmeisterschaft in Horn

Die Union Horn Sektion Tischtennis, der u. a. auch Günter Kaufmann und Franz Reiss aus Langau angehören, war Ausrichter der österreichischen Tischtennis-Staatsmeisterschaften von 28.2. – 01.03.2015 in Horn.



Über 100 Teilnehmer nahmen an diesem Großereignis teil. Das komplette Nationalteam der Damen und Herren war am Start. Rund 600 Zuschauer fanden am Finaltag den Weg in die Sporthalle Horn. Es gab von allen Seiten größtes Lob für die hervorragend organisierte Veranstaltung. (Bilder Union Horn)

Staatsmeister Daniel Habesohn im ORF: „**DAUMEN HOCH FÜR DEN VERANSTALTER**“

In Anwesenheit von Österreichs Justizminister Dr. Wolfgang Brandstetter, in seiner Jugend selbst aktiver Spieler, konnten Liu Jia und Daniel Habesohn den Tischtennis-Staatsmeisterschaften in der Sporthalle Horn mit zweimal Gold ihren Stempel aufdrücken.

Der Österreichische Tischtennisverband bedankte sich herzlich bei der Union Horn Sektion Tischtennis für den unermüdlichen Einsatz und die großartig organisierte Staatsmeisterschaften 2015!

Gelungener Männerkochkurs mit viel Begeisterung bei den Teilnehmern



Am 24. März 2015 fand der dreiteilige Männerkochkurs seinen Schluss- und Höhepunkt in einem viergängigen Menü, zu dem Ehefrauen und Freundinnen der Köche gebeten worden waren. Erste Anfragen, wo man dieses Team buchen könnte, soll es bereits geben...

Unter der freundlich-kompetenten Führung von Gabi Mendling hatte die Herrenriege an drei Abenden in der Küche des Freizeitmuseums jeweils ein komplettes Menü zubereitet. Am letzten Abend wurde den anwesenden Gästen das Ergebnis des letzten Kursteiles kredenzt. Begrüßt wurde mit einem himmlisch sündigen Schokolikör, anschließend legten die Herren den Damen ein Herz zu Tisch, das aus einem Würstchen gezaubert worden war. Dazu gab es von einer Radieschenmaus bewachten Erdäpfelkas und selbstgemachte Dinkelweckerl.

Und das war erst der Auftakt... Weiter ging es mit einer Eferdinger Rahmsuppe, die gar manchen entzückten Seufzer aus weiblichem Munde entlockte. An dieser Stelle hätte die eine oder andere gerne schon w.o. gegeben, denn die Portionen waren nicht gerade der Fastenzeit entsprechend. Aber jetzt: ein Ziehharmonikabrat in Mostschaumsoße, dazu mit Zwetschken gefüllte (!) Grießknödel brachten abermals die Geschmacksknospen in Ekstase. Und genauso wie all diese lukullischen Träume servierte die Herren perfekt zum Abschluss Kaffee und saftig-flaumige Ribisel schnitten. Und: Sogar das Abservieren, Wegräu-

men, Geschirr waschen und Küche putzen lag in zarten Männerhänden!

Wie man hört, soll bereits angefragt worden sein, ob man diese Truppe vielleicht für ein Catering buchen könne? Weitere Herren-Kochabende sind in der Folge jedenfalls bereits in Planung...

Generalversammlung unserer Musikschule



Am 23. März 2015 fand die alljährliche Generalversammlung der Musikschule Thayatal im großen Sitzungssaal im Gemeindeamt Raabs statt.

Obmann Bgm. Mag. Rudolf Mayer würdigte in seinen Begrüßungsworten die hervorragende Zusammenarbeit der Mitgliedsgemeinden Drosendorf-Zissersdorf, Geras, Japons, Langau, Ludweis-Aigen und Raabs. Er bedankte sich bei MSL Michael Treadaway für dessen gewissenhafte Führungsarbeit und sprach den Lehrkräften an dieser Stelle seine Anerkennung für deren Arbeit aus. Bürgermeister Franz Linsbauer hob die Wichtigkeit und besondere Verlässlichkeit des Kassiers SADir. Herbert Hauer hervor. Nach der Gemeinderatswahl 2015 stand die Neuwahl des Obmannes und der Vereinsfunktionäre der Musikschule Thayatal als wichtiger Punkt an der Tagesordnung. Der nun wiedergewählte Obmann Bgm. Mag. Rudolf Mayer stellte die Vorschläge für den Vorstand, die Rechnungsprüfer und das Schiedsgericht zur Abstimmung per Handzeichen vor. Diese wurden einstimmig angenommen.

Vorstand:

Obmann:	Bgm. Mag. Rudolf Mayer
Obmann Stv.	Bgm. Ing. Franz Linsbauer
Kassier Stv.	Bgm. Johann Glück
Schriftführer	gfGR Erich Kurzreiter
Schriftführer Stv.	Bgm. Josef Spiegl

Rechnungsprüfer:

GR Andreas Tinkl, gfGR Kurt Lobenschuß, GR Othmar Stark

Schiedsgericht:

StR Margit Auer, GR Hilda Strobl, GR Viktoria Schuh

Nach erfolgter Kassaprüfung und dem Bericht des Prüfungsausschusses wurde im Anschluss an die Entlastung des Kassiers beim Rechnungsabschluss 2014 Einstimmigkeit festgehalten. Eben-

falls einstimmig angenommen wurde der Vorschlag für 2015.

Durch den Austritt von ML Harald Schuh - dieser ist seit Semesterwechsel Musikschulleiter der W.A. Mozart Musikschule Horn - und Aufnahme von ML Andreas Trauner kam es bei den Dienstverträgen zu Veränderungen.

Es erfolgte der Bericht des MSL Michael Treadaway. Dieser lobte das Engagement des Lehrerteams und hielt eine Rückschau auf die Veranstaltungen des Wintersemesters. Hervorzuheben war diesbezüglich unter anderem die überaus erfolgreiche Teilnahme sowohl der Musikschüler als auch der Lehrkräfte beim Bläserkammermusikwettbewerb in Irnfritz. Bei 14 von 30 angetretenen Ensembles wirkten bei dieser Veranstaltung der BAG Horn/ Waidhofen Lehrer der MS Thayatal aktiv als Musiker oder als Betreuer von Ensembles mit.

Weiters würdigte Michael Treadaway die Zielstrebigkeit des Schülers Mathias Möth aus Langau, der das Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold auf der Posaune ablegte und den Eifer der Schülerin Anna Messmann aus Langau, die das JMLA in Silber auf dem Fagott mit ausgezeichnetem Erfolg erreicht hat. Neun Schüler der MS Thayatal sind beim Landeswettbewerb prima la musica angetreten. Angelika Piffel (Waldhorn) aus Rossa und Mathias Nothmüller (Schlagwerk) aus Oberndorf bei Raabs erspielten einen 1.Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb in Eisenstadt Ende Mai.

In einer Vorschau auf künftige Veranstaltungen wurde unter anderem die diesjährige Gestaltung des „Tag der Musikschulen“ vorgestellt. Die Militärmusik NÖ wird am Di., den 5.5. einen Workshop im JUFA Raabs abhalten. Die vier Schülerorchester Aigen, Langau, Raabs und Zissersdorf werden gemeinsam mit der MilMusik unter dem Dirigat von Major Mag. Adolf Obendrauf musizieren. Es werden 350 Schüler aus umliegenden Pflichtschulen als Zuhörer erwartet. Diese werden als Höhepunkt der Veranstaltung ein Musikstück als großer gemeinsamer Chor mitgestalten. In der Zeit von 5.5. bis 19.5. werden die Lehrkräfte der MS in den Pflichtschulen und Kindergärten Instrumente vorstellen und die Kinder können versuchen, diesen unter fachkundiger Anleitung Töne zu entlocken. Weiters wurde die Teilnahme des Schülerorchesters Raabs unter der Leitung von Helmut Pöckl am - für ganz NÖ ausgeschriebenen - Jugendorchesterwettbewerb in Rabenstein/Pielach mit Stolz angekündigt. Sowohl die wieder- als auch neugewählten Funktionäre erfreuten sich an den herausragenden Erfolgen der Musikschüler und an der Vielfalt zahlreicher Veranstaltungen.

10

Einträge auf www.langau.at

Wir ersuchen alle Personen, Firmen etc., die Daten auf der Langauer Homepage eingetragen haben, diese regelmäßig auf ihre Richtigkeit zu

überprüfen – schließlich möchten wir unseren Besuchern ja aktuelle Daten bieten können. Dazu gehört insbesondere: Stimmt noch Ansprechperson, Telefon-/Handynummer, E-Mail-Adresse, Internet-Link; weiters Öffnungszeiten, Angebot ... ??? Sollte sich etwas ändern, ersuchen wir um möglichst baldige Meldung an die Gemeinde (martina.lasar@langau.at).

Wir sind aber auch dankbar für alle Hinweise auf notwendige Änderungen von allen anderen Personen – sofern es nachvollziehbar ist, nehmen wir diese Änderungen so schnell wie möglich vor.

Flurreinigungskampagne „Dreck geht uns an!“



Die Flurreinigungskampagne „Dreck geht uns an!“ des Abfallwirtschaftsverbandes Horn (AVH) ist am Mittwoch (4. März 2015) den Bürgermeisterinnen des Bezirks vorgestellt worden. Bei der Präsentation von Tafeln, Plakaten und anderen Werbemitteln, die den Gemeinden vom AVH zur Verfügung gestellt werden, betonte LAbg. Jürgen Maier die Notwendigkeit der Flurreinigung. Umweltsünder, die ihren Müll im Straßengraben entsorgen, müssten strenger bestraft werden, „so dass sie es im Geldbörstel spüren“, betonte Maier bei der Präsentation in der Bildungswerkstatt Mold.

AVH-Obmann Josef Daniel hob das Engagement im Bezirk für die Flurreinigung der Initiative „Wir halten Niederösterreich sauber“ hervor: Mehr als 25.000 Personen haben sich in den vergangenen 20 Jahren an Flurreinigungsaktionen beteiligt. „Das zeigt, wie sehr die Menschen der Dreck angeht!“

AVH-Geschäftsführer Ing. Georg Schmied beeindruckte mit Zahlenmaterial aus den vergangenen 20 Jahren Flurreinigung: 220.000 kg achtlos geworfener Müll musste aus Straßengräben, Wäldern, Fluren und von „wildem Deponien“ entsorgt werden. In dieser Zeit wurden auch mehr als 8.000 Stück (!) Altreifen gesammelt. Die Kosten für die Entsorgung dieses Mülls bezifferte der AVH-Geschäftsführer mit EUR 300.000,--.

Vorgestellt wurden auch die „Models“, die diese Kampagne mit frechen Fotos begleiten. Es handelt sich dabei um junge Menschen aus dem Bezirk Horn, denen Umweltschutz ein Anliegen ist und

sie sich deswegen in den Dienst der guten Sache gestellt haben.

Der AVH hat die Informationskampagne „Dreck geht uns an!“ anlässlich des 20-Jahr-Jubiläums der Flurreinigung im Bezirk ins Leben gerufen.

Ziel der Kampagne ist es:

> das Bewusstsein in der Bevölkerung zu heben, wonach Müll in Wald und Flur ein erhebliches Umweltproblem ist, das uns alle angeht.

> die Motivation der Menschen im Bezirk zu stärken, sich an der Flurreinigungsaktion zu beteiligen. Im Rahmen der Kampagne werden den Gemeinden im Bezirk Außenwerbung und entsprechendes PR-Material für Gemeindezeitungen und - Websites zur Verfügung gestellt, um diese Ziele zu kommunizieren.

Auch ein Facebook-Auftritt wurde installiert (www.facebook.com/dreckgehtunsan), um für eine möglichst weite Verbreitung des Themas zu sorgen.

Rückfragen an: Gemeindeabfallwirtschaftsverband Horn Ing. Franz Pass, Öffentlichkeitsarbeit T: 02982/53310, office@avhhorn.at 3580 Mold Nr. 89

Gemeinderatssitzung am 26. März 2015

Am 26. März fand bereits die erste Gemeinderatssitzung des neu konstituierten Gemeinderates statt, der wieder mit viel Elan in die neue Periode startete und mit innovativen Projekten aufhorchen ließ.

Neben formellen Punkten wurde auch der Rechnungsabschluss 2014 beschlossen, der mit einem Überschuss von € 3.693,99 im ordentlichen Haushalt und einem Überschuss von € 119.885,75 im außerordentlichen Haushalt ein positives Ergebnis aufweist.

Die Verordnung über die wiederkehrende und flächendeckende Rattenbekämpfung wurde ebenfalls, so wie die Vereinsförderungen zum Verein "Musik ohne Grenzen" und "Grenzland Orgelverein" beschlossen.

Besonders interessant waren die Informationen zum neu gegründeten Verein "Freizeitblitz Langau", der unter anderem für die Abwicklung des "E-Car-Sharing" Projektes verantwortlich sein soll und der Beschluss über den Ankauf eines Elektroautos durch die Gemeinde von der Firma Resel und dem Autohaus Waldviertel, das für das Car-Sharing Projekt zur Verfügung gestellt wird.

Für weitere Interessenten stehen wir gerne am Gemeindeamt zur Klärung allfälliger Fragen zur Verfügung!

Vielen Dank auch an Gerhard Resel

Leider ist uns ein Fehler im letzten WILLI beim Bedanken an die ausgeschiedenen Gemeinderäte

unterlaufen - die Aufzählung war leider nicht vollständig.

Selbstverständlich möchten wir uns auch recht herzlich beim ausgeschiedenen Gemeinderat Gerhard Resel für seinen Einsatz und sein Engagement für unsere schöne Gemeinde bedanken!

Viele fleißige HelferInnen bei der Blumeninselpflege

Am **20. und 21. März 2015** trafen sich viele fleißige Blumenfreunde und kümmerten sich um die öffentlichen Blumeninseln, damit unsere schöne Gemeinde in den kommenden Monaten noch blumiger und einladender erscheint.

Es ist nicht selbstverständlich, dass sich so viele Helferinnen und Helfer in ihrer Freizeit unentgeltlich in den Dienst der Öffentlichkeit stellen und für ein noch schöneres Ortsbild sorgen. Dieses sprichwörtliche ehrenamtliche Engagement ist in unserer Gemeinde besonders ausgeprägt und dafür kann man seitens der Gemeindevertretung nicht oft genug DANKE sagen.

Danke für diese großartige Arbeit, Danke aber auch alle Hausbesitzer, die „ihre“ Insel vor dem Haus selbst pflegen, in Schuss halten und so ebenfalls diesen wichtigen Beitrag zu einem schönen Ortsbild leisten.

Natürlich durfte am Ende dieses intensiven Pflegetages auch eine köstliche Jause nicht fehlen - vielen Dank an unsere Vizebürgermeisterin Margit Reiß-Wurst für die Einladung, vor allem aber für die Organisation des gesamten Verschönerungstages!

Nochmals herzlichen Dank an alle fleißigen Bienen und freuen wir uns gemeinsam an diesem schönen Ortsbild in unserer lebens- und liebenswerten Gemeinde!

Aktionstag im Freizeitpark Langau



Der Tourismusausschuss Langau lädt herzlich zum „Aktionstag“ im Freizeitpark Langau ein!

Nachdem der Winter nun zu Ende geht und der Frühling ins Land zieht wollen wir heuer wieder mit Euch daran gehen, das Gelände am Bergwerksee weiter zu verschönern, um es im Sommer in vollen Zügen genießen zu können.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir wieder zahlreiche Helferinnen und Helfer für die Arbeiten im Freizeitzentrum und Freizeitpark finden könnten.

Wann: 25. April 2015 von 9 bis 16 Uhr Treffpunkt: Freizeitzentrum

(Bei extremen Schlechtwetter verschiebt sich der Termin!)

Für Stärkung und Mittagessen der fleißigen Helfer ist gesorgt!

Auf Euer Kommen freut sich der Tourismusausschuss der Gemeinde Langau

Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt

Gerne sind wir für Sie, wenn das Gemeindeamt besetzt ist, auch außerhalb der Parteienverkehrszeiten da. Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Langau:

Montag	Dienstag	Donnerstag
08:00 – 12:00	08:00 – 12:00	08:00 – 12:00
	14:00 – 19:00	



Ihr Bürgermeister:
Franz Linsbauer



Ihre Vizebürgermeisterin:
Margit Reiß-Wurst

Baumschnitt

Freitag, 10. April 2015: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr und

Freitag, 24. April 2015: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Auf der Kippe Langau, Sonnwendfeuerplatz

Bitte keine Pfosten oder Möbel ablagern, sondern nur Baumschnitt.

ZM - Bauer OG

BAUER
Walter

A- 2092 Riegersburg 90

0664 / 5543591

0664 / 1533665

E-Mail: office@zm-bauer.at

www.zm-bauer.at

Dachstühle- und Reparaturen, Gartenhäuser, Carports,
Türen, Pergolen, Holzfußböden und Holzdecken,
Holz- u. Alu- Zäune, Velux und Roto Dachflächenfenster,
Villas - Dacheindeckungen, Valetta - Beschattungen,
Dämmstoffe, Schnittholz



PFARRNACHRICHTEN

DONNERSTAG, 2.4.: GRÜNDONNERSTAG

18 Uhr 30 ABENDMAHLFEIER

Am Ende der Hl. Messe Übertragung des Allerheiligsten in die Kapelle.

Anschl. Einladung zur Mitfeier der ÖLBERGSTUNDE in der Kapelle: Rosenkranz, Schriftlesung, freie Anbetung.



Letztes
Abendmahl



FREITAG, 3.4.: KARFREITAG

15 Uhr GEDÄCHTNISFEIER VOM LEIDEN UND TOD DES HERRN

Wortgottesdienst, Kreuzerhebung und Kreuzverehrung, Kommunionfeier

Anschl. ANBETUNG beim HL.GRAB in der Kapelle bis 20 Uhr (dabei Sammlung zur Erhaltung der christl. Stätten im Hl.Land). *Karfreitag ist für uns Katholiken zum besonderen Gedenken an den Todestag des Herrn strenger FASTTAG.*



Halleluja!

Unsere Hoffnung ist der Auferstandene.

In IHM hat die Neuschöpfung schon begonnen.

Er ist der Herr des Lebens.

SAMSTAG, 4.4.: KARSAMSTAG

Ab 8 Uhr ANBETUNG beim Hl. Grab

10 Uhr Rosenkranz

16 Uhr Volksandacht

(dabei **BEICHTGELEGENHEIT**)

SAMSTAG, 4.4.: 18'30 OSTERNACHTSFEIER *In IHM werden wir leben.*

Feuerweihe, Entzündung der Osterkerze am geweihten Osterfeuer, Einzug in die dunkle Kirche, Vortrag der alttestamentlichen Lesungen, nach der neutestamentlichen Lesung ertönt das erste feierliche Osterhalleluja.

Segnung des Taufwassers + Erneuerung des Taufversprechens, Eucharistiefeier.

SONNTAG, 5.4.: OSTERSONNTAG

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

9'15 AUFERSTEHUNGSPROZESSION um den Anger, HL.MESSE, Speisenweihe

MONTAG, 6.4.: OSTERMONTAG

9'15 Hl.Messe



SONNTAG, 12.4.: SONNTAG der göttlichen Barmherzigkeit

9'15 Hl.Messe

Musikalische Gestaltung: Nazarethchor

Die Fastenwürfel werden nach Ostern von den Frauen wieder eingesammelt. Herzlichen Dank für Ihre Spende für die Armen und den Frauen für das Austragen und Einsammeln.



MONTAG, 13.4.: 17 Uhr HI.Messe



MONATSWALLFAHRT GERAS

19'00 Rosenkranz vor dem Allerheiligsten, **BEICHTGELEGENHEIT**
Segnung mit der Jakob-Kern-Reliquie

19'30 Wallfahrtsgottesdienst, Lichterprozession durch den Kreuzgang
Leiter: H.Pius ULRICH OPraem., Pfarrer in Weikertschlag und Niklasberg
Anschl. Agape



SONNTAG, 19.4.: 9'15 HI.Messe



FREITAG, 24.4.: KRANKENKOMMUNION

SAMSTAG, 25.4.: 19 Uhr Markus-Bittprozession, anschl. HI.Messe

Mit denjenigen, die bei der Bittprozession zu Fuß nicht mitgehen können, werden ab 19 Uhr die Bittgebete in der Kapelle gebetet.

SONNTAG, 26.4.: SONNTAG vom GUTEN HIRTEN

9'15 HI.Messe

SAMMLUNG für das PRIESTERSEMINAR

FREITAG, 1.5.: HI.Josef, der Arbeiter

9'15 HI.Messe

FUSSWALLFAHRT nach MARIA SCHNEE

13 Uhr Weggang von der Kirche

15 Uhr HI.Messe in Maria Schnee

SONNTAG, 3.5.: 9'15 FLORIANIMESSE der FEUERWEHR

19 Uhr MAIANDACHT

Ostern

Was uns aus der
Vergangenheit belastet.
Was uns in der Gegenwart
bedrückt. Was uns an der
Zukunft ängstigt.
Nichts von alledem
soll uns von der Liebe Gottes
trennen. Denn Christus
ist von den Toten auferstanden.

LEKTORENDIENST: 2.4.: Reiß V. 3.4.: Prand E., Prand F., Reiß H., Eidher
4.4.: Prand E., Fischer, Kurzreiter, Linsbauer 5.4.: Eidher, Dundler 6.4.: Reiß V.
12.4.: Linsbauer, Reiß H. 19.4.: Prand F., Kurzreiter 26.4.: Eidher, Fischer 1.5.: Dundler
3.5.: Feuerwehr

Rosenkranzgebet: jeden Dienstag um 16'30 vor der Abendmesse

Eucharistische Anbetung: jeden Freitag, 10 Min. nach der Abendmesse

Herzliche Einladung zum Gebet!

Alle ABENDMESSEN ab MAI um 19 Uhr.

Die Bibel ist das Buch, dessen Inhalt selbst von seinem göttlichen Ursprung zeugt. Die Bibel ist mein edelster Schatz, ohne den ich elend wäre.

Immanuel Kant

Telefon-Nummern – wenn ein Priester benötigt wird:

H.Prior Pfarrer Mag.Andreas BRANDTNER: 0664/14 10 108,

Pfarrhandy: 0676 740 10 21 (nicht immer besetzt).

Hr.Conrad Müller, Pfarrer von Geras: 02912/345 220 bzw. 0676/826 68 83 43

Hr.Prälat Abt Michael Karl Prohazka: 02912/345 202 bzw. 02912/345 257

bzw. 0676/826 65 42 00. Stift Geras: 02912/345 208 (Küche)

GEBETSMEINUNG des HL.VATERS für April 2015:

1. Um Respekt vor der Schöpfung: Sie ist ein Geschenk Gottes.
2. Für die verfolgten Christen: Um einen spürbaren Trost des Auferstandenen und die Solidarität der ganzen Kirche.

M E S S E N O R D N U N G April 2015

- 2.4.Do.18'30 Gründonnerstag;** Maria Valent für verstorbene Eltern//**Ausw.:** Lbgl.für +Robert Reiß
- 3.4.Fr. 15'00 Karfreitag – Todesfeier des Herrn**
- 4.4.Sa.18'30 Osternachtfeier;** Leichenbegleiter für verstorbenen Friedrich Harrer
- 5.4.So.09'15 Ostersonntag-Hochfest;** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Fam.Dundler für +Vater Alois Dundler,Gattin u.Eltern/Fam.Oswald für +Franz Österreicher u.a.Verw./Elfi Traun für +Anna Kratochvil/Irene Glaser u.Kinder für +Gatten u.Vater u.a.Verw./Elfriede Steindl für ihre unvergessliche Mutter Ernestine Schwarz/Charlotte Reiß u.Tochter Martina für +Gatten u.Vater/Leichenbegleiter für +Emmerich Silberbauer/Für +Vater u.Großvater Johann Prand und Schwester Karoline
- 6.4.Mo.09'15 Ostermontag;** Leichenbegleiter für +Friederike Mayerhofer//**Ausw.:** Leichenbegleiter für +Wolfgang Gerstl/Firmpatin für +Leopoldine Reiß/Leichenbegl. für +Maria Katzenbeißer
- 7.4.Di. 17'00 Geschwister Urban für +Eltern u.Geschwister//**Ausw.:** Geschwister Lörinczi für +Eltern und Bruder Franz/Für +Maria und Johann Ensfelder
- 10.4.Fr. 17'00 Leichenbegleiter für +Ing.Franz Weidinger//**Ausw.:** Für die Anliegen einer bestimmten Person und deren Angehörige und Bekannte
- 11.4.Sa.17'00 Fam.Harrer für verstorbene Angehörige//**Ausw.:** Johann Reiß für +Eltern und alle armen Seelen/Leichenbegleiter für +Walter Schmalzbauer
- 12.4.So.09'15 Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit;** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Fam.Mittag für +Gottfried Mittag/Fam.Hess für verstorbene Angehörige/Fam.Luzia Prand-Stritzko für +Großmutter/Für verstorbene Familie Sklenka/Hermine Frank u.Kinder für +Gatten u. Vater u.alle Angehörigen/Gattin u.Kinder für +Friedrich Kühlmayer zum 10. Todestag/ Helmut Reiß-Wurst für +Vater,Tanten und Onkel/Leichenbegleiter für +Herbert Reiss/ Fam.Traun zur schuldigen Danksagung
- 13.4.Mo.17'00Für verstorbene Taufpaten Anna und Johann Hochrainer
- 14.4.Di. 17'00 Gattin,Kinder u.Enkelkinder für +Theodor Bayer und Verw.//**Ausw.:** Fam.Fiedler für +Tante Luise zum Geburtstag/Franz Traun für +Brüder, Schwager und Verw.
- 17.4.Fr. 17'00 Leichenbegleiter für verstorbenen Friedrich Harrer
- 18.4.Sa.17'00 Leichenbegleiter für +Josef Schuh//**Ausw.:** Für +Maria Danzinger u.alle armen Seelen
- 19.4.So.09'15** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Margarete Frittum für +Schwiegereltern Anna u.Johann Frittum/Leopoldine Brandstätter für verstorbene Brüder/Fam.Prand-Stritzko für +Vater/ Für +Johann Winkler/Für +Vater u.Großvater Johann Prand u.Eltern Eduard u.Karoline/ Leichenbegleiter für +Anna Hochrainer/Maria Kühlmayer für +Luise und Franz Haller/ Familie Linsbauer 113 für +Bruder und alle Angehörigen
- 20.4.Mo.17'00Maria Resel für verstorbene Tante u.ganze Verw.(nachgeholt vom 10.1. bzw.14.2.u.21.3.)
- 21.4.Di. 17'00 Leichenbegleiter für verstorbenen Ing. Franz Weidinger
- 24.4.Fr. 17'00 Zu Ehren der Gottesmutter für die Anliegen der Wallfahrer nach Maria Schnee//
Auswärts: Fam. Wurz für +Maria Neuwirth zum Todestag und alle armen Seelen
- 25.4.Sa.19'00 Markus-Prozession;** Fam. Heribert Kühlmayer für +Eltern, Geschwister und Schwager
- 26.4.So.09'15** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Für +Johann Bayer u.a.a.S./Fam.Mittag für +Gisela Pelikan u.a.a.S./Helmut Eisner für +Eltern u.Schwiegereltern/Fam.Anna Reiß für +Bruder Franz,Eltern u.Verw./Leichenbegl.für+Karl Sprung/Leichenbegl.für+Emmerich Silberbauer
- 27.4.Mo.17'00Karl Reiß für verstorbene Eltern und Onkel Karl und Verwandtschaft
- 28.4.Di. 17'00 Für +Gatten Robert,Eltern u.Geschwister//**Ausw.:** Marina u.Gerhard Schmutz für +Mütter
- 1.5.Fr. 09'15 Hl.Josef,der Arbeiter;**Rupert Brandstätter für +Eltern u.Geschwister//**Ausw.:** Fam.Bayer Nr.23 für +Tante Maria,Onkel Franz u.Dr.Alois u.Maria Reiß/Fam. Reiss 40 zu Ehren der heiligen Engel und für alle ihre Verstorbenen
- 2.5.Sa.19'00 Leichenbegl.für +Herbert Reiss//**Ausw.:** Adele Wurst u.Söhne für +Schwiegereltern u. Großeltern/Leichenbegl.für +Friedrich Harrer/Leichenbegl.für +Walter Schmalzbauer
- 3.5.So.09'15** Für die Pfarrgemeinde//**Auswärts:** Familie Robert Reiß für +Eltern, Bruder Franz und Familie, Großeltern
- 4.5.Mo.19'00 Walter Henschling und Kinder für verstorbene Gattin und Mutter
- 5.5.Di. 19'00 Für +Gatten Robert,Eltern u.Geschwister//**Ausw.:** Für +Johann Hochrainer zum Namens- tag/Fam.Lindner für +Mutter,Großeltern u.a.Verw./Leichenbegl.für +Anna Hochrainer
- 8.5.Fr. 19'00 Leichenbegleiter für verstorbene Friederike Mayerhofer
- 9.5.Sa.19'00 Maria Sprung für verstorbene Mutter und Schwiegermutter

Rundbrief der österreichischen Prämonstratensermission in Brasilien

Itinga, am Aschermittwoch, 18/02/2015

Liebe Freunde und Wohltäter in der Heimat,
Sicher habt Ihr schon vor Weihnachten auf meinen Rundbrief gewartet. Auf Grund des Führungswechsels in unserem Haus kommt er jetzt mit zwei Monaten Verspätung. Im letzten Halbjahr konnte unsere Ordensgemeinschaft wieder auf einige frohe Ereignisse zurückblicken: Am 18/11 wurde unser Mitbruder Gabriel aus dem Priorat in Natal zum Diakon geweiht. Am 27/11 wurde unser Pe. Dimas, bisher Kaplan in Itinga, zum Seelsorger der Militärpolizei von Bahia bestellt. Am 09/12 feierten wir 20 Jahre Pfarre Itinga mit einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche von Itinga und einer Feldmesse vor der Mariae Empfängniskapelle in Areia Branca, der ältesten Kapelle der Pfarre. Am gleichen Tag wurde H. Norbert als Pfarrer von Wien Gatterhölzl eingeführt. Am Weihnachtsabend, an dem wir der Gründung unseres Ordens im Jahr 1121 gedachten, erneuerten drei Brüder und zwei Schwestern ihre Ordensprofess, drei Novizen wurden eingekleidet und zwei Brüder legten ihre erste Profess ab.

Zum Jahresende hatte unser Konvent 13 Priester, 3 Diakone, 3 Brüder mit feierlicher Profess (davon je ein Priester, ein Diakon und ein Bruder ausserhalb des Ordensverbandes lebend), 7 Brüder mit einfacher Profess und 5 Novizen, zusammen 31 Brüder. Angeschlossen ist eine Gemeinschaft von 9 Schwestern des Prämonstratenserordens (Tertiärinnen von Bairro da Paz). Unser Arbeitsfeld liegt in der Seelsorge der grossen Pfarre Itinga in Salvador da Bahia, in der Pfarre Santo Antônio do Potengi, einem Vorort von Natal, der Hauptstadt von Rio Grande do Norte und in der Pfarre Gatterhölzl in Wien 12. Unsere Schwestern leiten zwei Kindergärten und ein Heim für Strassenkinder und helfen in der Pastoral in Itinga. Dementsprechend liegt unser Haupthaus in Itinga (Bahia) mit Postulantat, Noviziat und philosophischem Institut, mit abhängigen Prioraten in Natal und in Wien.

Mit Jahreswechsel standen acht Mitbrüder in der theologischen Ausbildung, zwei Brüder werden Mitte 2015 ihre Ausbildung als Ordensleuteausbildner (Novizenmeister) abschliessen und ein Bruder, der im Zivilberuf Rechtsanwalt war, wird sein zweijähriges Studium des Kirchenrechtes in Rio beginnen. Die finanzielle Basis für unser Missionswerk in zwei Kontinenten und für die Ausbildung unserer Mitbrüder ist durch die Gehälter unserer in der Pastoral stehenden Mitbrüder gesichert.

Am Jahresende ersuchte mich der Generalabt unseres Ordens zweimal, von meinem Amt als Prälat von Itinga zurückzutreten. So habe ich am 12/01 meine Bitte um Annahme meines Amtsverzichtes eingereicht und der Generalabt hat am gleichen Tag Pe. Thiago, bisher Pfarrer in Itinga, als Administrator ernannt, welcher am Kanoniekapitel am 11/02 in sein Amt eingeführt wurde. Am Vortag, 10/02, dem Gedenktag des sel Hugo, des ersten Generalabtes unseres Ordens, durfte ich unsere neue Chorkapelle unter dem Refektorium segnen und am gleichen Tag wurde unser Mitbruder Pe. Helder zum Priester geweiht.

Pe. Thiago hat als Administrator ein volles Haus und geordnete Finanzen übernommen. Aber er hat es nicht leicht auf seinem neuen Posten. In den ersten 10 Tagen nach dem Kanoniekapitel haben uns bereits vier Novizen und Professoren verlassen. Betet bitte auch für meinen Nachfolger sowie für unseren Generalabt, sowie ich das auch tue.



GRAZER WECHSELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft

**IHR GRAWE
KUNDENBERATER-TEAM:**

TEAM PLESSL
Tel. 029 82 / 31 51

GRAWE Kundencenter 3580 Horn
Pragerstraße 4, Fax 02982/3151-75

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen
Fonds • Bausparen • Leasing

www.grawe.at

Ich selbst wurde vom neuen Administrator mit März nach Wien versetzt und werde hier voraussichtlich in der Seelsorge mithelfen. Unsere Novizen, für die ich bisher Novizenmeister war, werden in die nächstliegende Kanonie Montes Claros verlegt werden (1000 km von Itinga entfernt) und dort ein zweijähriges Noviziat verbringen, ehe sie ins Haupthaus Itinga zurückkehren werden.

Weiters darf ich Euch mitteilen, dass einer unserer ehemaligen österreichischen Volontäre, Peter Erasim aus Mödling, im April 2015 mit Freundin Claudia mit dem Fahrrad von Österreich losfahren wird und über Kanada, USA, Mexico, die mittelamerikanischen Staaten und Südamerika nach Itinga kommen will. Das Tandem mit Peter und Claudia wird im Jahr 2017 hier in Itinga erwartet. Über den Atlantik werden die beiden wohl ein Schiff nehmen müssen, aber ansonsten wollen sie es auf sportliche Weise versuchen. Auf ein neues Kapitel im Buch der Rekorde!

Heuer jährt sich für mich das 50. Jubiläum meiner Priesterweihe. Ich wurde am 29/06/1965 von Bischof Franz Zák in St. Pölten zum Priester geweiht und feierte meine erste hl. Messe am Sonntag, den 04/07/1965 in meiner Heimatpfarrgemeinde St. Anna in Wien-Baumgarten. Zur Feier meines goldenen Priesterjubiläums am Sonntag, dem 05/07/2015 bei der Pfarrmesse um 10:00 h in unserer Pfarre Wien-Gatterhölzl, Wien 12, Hohenbergstrasse 42, lade ich Euch alle recht herzlich ein. Der Generalabt des Prämonstratenserordens, Thomas Handgrätinger, wird die Festpredigt halten.

Herzlich grüsst Euch alle Euer Pe. Milo

Liebe Freunde,

Kurz möchte ich zum Rundbrief meines Mitbruders Prior Milo einige Zeilen beifügen. Die Priesterweihe unseres brasilianischen Mitbruders Helder am 10. Februar d.J. in Itinga, war für mich ein Anlass, wieder einmal unser Stammkloster zu besuchen.

Itinga, oder besser gesagt die politische Gemeinde Lauro de Freitas-BA, gehört zu einer der expansionsreichsten Gebiete der Landeshauptstadt Salvador da Bahia. Es werden in dem Gemeindebezirk rundherum auffallend viele große Gebäuden neu errichtet: Mietwohnungen, Appartements..., die z.T. nach 10 Jahren mit billiger Miete, den sogenannten Wohnungslosen (sem tetos) oder solchen mit sehr niedrigem Gehalt, übergeben werden. Das gehört zu den sozialen Bemühungen des Staates, die mit Hilfe des Bundeslandes und der Gemeinde durchgeführt werden. Wenn, wie geplant 8000 Wohneinheiten dazu gebaut werden und in jede Wohneinheit theoretisch 2,6 Personen einziehen, sind es 20.800 Personen, die in Kürze hinzukommen.

So ändert sich die Landschaft um unser Kloster herum und ebenso im Pfarrgebiet außerordentlich schnell. Die Betreuung so vieler neuzugezogener Katholiken ist eine nicht leichte und eine stets zunehmende Aufgabe.

Pe. Bernhard-Michel Schelpe, OPraem

Pfarre Gatterhölzl – Wien 12

Malerei Anstrich Tapeten Fassaden

**Malermeister
Werner Frittum**

3580 Horn
Raabserstrasse 83
0676 / 30 75 372

1160 Wien
Stöberplatz 1
01 / 486 15 29

Fax : 02982 / 20 264
E-Mail : fa.frittum@aon.at

Neuigkeiten aus unserer Neuen Mittelschule



BezirkssiegerInnen – unser Mädchen-Fußballteam

Am 20. Jänner ist unser Mädchen Fußball-Schülerliga-Team unter Leitung des BSP-Lehrers Otmar Strondl bei einem Hallenturnier in Waidhofen gegen Teams aus den Bezirken Horn, Waidhofen und Zwettl angetreten und eroberte auf Anhieb den 3. Platz. Am 18. Februar spielten sich die sportlichen Mädchen in Eggenburg zum Bezirksmeister hoch. „Die Mädchen haben hervorragend gespielt“, waren sich die Obfrau des Sportvereins Marion Resl und Sportlehrer Otmar Strondl einig. Sie begleiteten und coachten das Team.

English Theatre für die 2., 3. und 4. Klasse

Die Aufführung der Neuadaption vom „Gespenst von Canterville“ am 22. Jänner im Stadtsaal von Waidhofen war für unsere SchülerInnen wieder ein willkommener und wertvoller Beitrag zur Bereicherung eines lebendigen, fremdsprachlichen Unterrichts. Mit der Theateraktion von Vienna's English Theatre für Schulen bringt man auf unterhaltsame und lebendige Art der Jugend die Fremdsprache näher.

Schwimmtage:

Ende Jänner durften die SchülerInnen der 1. und 2.NMS Schwimm-tage in Raabs absolvieren. Ziel war die Verbesserung der Schwimmtechnik – für einige Nichtschwimmer stand das Erlernen des Schwimmens am Programm. Spaß mit Wasserball, Wasserrutsche und Schwimmhilfen durfte natürlich auch nicht fehlen. Herr Bed. Otmar Strondl als Leiter, sowie Dipl.Päd. Erika Riedl betreuten die Kids dabei.



Faschingdienstag - Musical in St. Pölten

Die gesellschaftskritische Jugendproduktion des Musicals „Wir rocken voll den Saal“ hat unsere SchülerInnen begeistert. Hier war so ziemlich alles hineingepackt, was es heute an Problemen nicht nur in der Welt der Jugendlichen so gibt. Sechs junge Menschen in einer Welt, in der es drunter und drüber geht, haben sich gefunden, sie kommen aus verschiedenen Milieus, haben unterschiedliche religiöse Ansichten, die Verhältnisse sind gespannt, sie haben eines gemeinsam: die Begeisterung für Hip Hop und Rap. - Laut, lässig, frisch, frech – es war eine schwingvolle mitreißende Produktion auf der Bühne im Hof.

„Englisch intensiv“ – eine Sprachwoche in der Schule

Unsere NMS bietet den SchülerInnen im Rahmen eines vermehrten Fremdsprachenangebots jährlich eine Intensivsprachwoche mit einem „Native Speaker“. Heuer begeisterten Ron aus Kalifornien und Stephen aus Chicago in den USA vom 26. bis 30. Jänner 2015 die Schüler/innen der 3. und 4. Klasse mit Rätseln, Quizzes, Spielen, Länderkunde usw. Sketches wurden einstudiert, und vor allem wurde viel in der Fremdsprache gesprochen und diskutiert. Zum Abschluss präsentierten die Teilnehmer die eingeübten Sketches als Ergebnis der Arbeit dieser Woche den übrigen SchülerInnen sowie vielen interessierten Eltern. Von ihrem Englischtrainer erhielten sie zum Abschluss großes Lob und ein Zertifikat ausgehändigt.

Die Englischkoordinatorin Dieta Bauer war erfreut, dass heuer alle SchülerInnen der 3. und 4. Klasse teilgenommen haben. So können bereits erworbene Sprachkenntnisse effektiv verbessert werden – die SchülerInnen bekommen mehr Sicherheit beim Sprechen und beim Anwenden der Sprache.



Wintersportwoche unter dem Motto: Bewegung stärkt den Geist!“



Vom Montag, 2. März bis Freitag, 6. März 2015 erlebten unsere SchülerInnen ihre diesjährige Wintersportwoche in Altenmarkt im Pongau. Die Lehrerinnen Dipl. Päd. Erika Riedl und OLFWE Gertraud Brandtner sowie BEd Otmar Strondl als Schikursleiter unterrichteten und begleiteten sie. Die Pädagogen betreuten die SchülerInnen im Sinne des sozialen Lernens auch am Abend, wo das Gemeinschaftsgefühl gestärkt wurde. Abendhöhepunkte waren der Besuch der Therme „AMADE“, ein Discoabend im Heim und ein besonders gut gelungener Heimabend. – Beispiele für gelebte Klassengemeinschaft.

Der Höhepunkt war wieder das schulinterne Schirennen.

Rangliste Knaben:

Daniel Dundler (3.NMS) Christoph Cerny (3.NMS) Lorenz Schleinzer (3.NMS)

Rangliste Mädchen:

Sophie Kreilberger (3.NMS) Bianca Resl (3.NMS) Magdalena Prkna (4.HS).

Rätsel

HEUTE: APRIL, APRIL — TUT, WAS ER WILL...

Der April gilt ja, was das Wetter betrifft, als besonders launisch. Daher gibt es passend dazu heute ein paar Wetter-Fragen.

1) Je größer die Regentropfen, desto...

- a) größer ist der Regenbogen.
- b) farbenprächtiger der Regenbogen.
- c) länger bleibt der Regenbogen.

2) Wie hoch war die höchste Lufttemperatur, die je in der Welt gemessen wurde?

- a) 52,8 Grad
- b) 61,4 Grad
- c) 57,3 Grad

3) Wie heiß ist ein Blitz?

- a) 10 000 Grad
- b) 5000 bis 7 000 Grad
- c) 20 000 bis 30 000 Grad

4) In der Beaufort-Skala werden Winde nach Geschwindigkeit unterschieden. Von 1 bis 12 – welches Windverhalten hat Windstärke 5: „Eine frische Brise“?








- a) 12-21km/h
- b) 29-38km/h
- c) 3-12km/h

Dr. Rasal Anitram

ADLERAUG UND LUCHSENOHR

DIE ECKE ZUM GRÜBELN, TÜFTELN & DENKEN

LÖSUNG DES VORMONATS

	=	7		=	2		=	3
	=	1		=	5		=	8
	=	0						

5) In welchen Monaten treten Gewitter am häufigsten auf?

- a) Ende April bis Anfang Oktober
- b) Mitte Mai bis Ende Juli
- c) Anfang Juni bis Mitte August

6) Die größten Schneeflocken entstehen bei...

- a) Temperaturen um 0 Grad.
- b) Temperaturen um -15 Grad.
- c) Westwind.

7) Wie schwer war das schwerste bekannte Hagelkorn?

- a) 3,2kg
- b) 1kg
- c) 6,4kg

Es war einmal



Hessendorf

Zur Verfügung gestellt von Eduard Prand

Sollten Sie ähnliche Fotos aus der „guten alten Zeit“ haben und sie gern veröffentlicht wissen, dann ist Reinhard Mayerhofer 0664 73533280 oder willi@langau.at Ihr Williansprechpartner

Gedicht

Wenn unsere letzte Stunde naht! (von Alois Dundler sen.)

Wenn unsere letzte Stunde naht,
sucht so mancher nach oben einen Draht.
Obwohl er immer darüber lachte,
ist die Situation jetzt anders, als er jemals dachte.
Es kommen ihm Gedanken in den Sinn,
mit denen war er noch nie intim.
Reumütig revidiert er seine Ansicht entsetzt
und hofft, das Telefon nach oben ist nicht besetzt.

Danke an nachfolgende Personen für die Spenden an WILLI:

- | | |
|---|--|
| Eleonora und Herbert Mitnacht L 14 | Anna Schöls L 41 |
| Elfriede Reiss L 27 | Franz Kornell /Wien |
| Ewald Brunmüller /Hessendorf 5 | Paula Sobor /Mattersburg |
| Franz Traun | Eva Traun /Wien |
| Helmuth Traxler | Franz Ramharter L 42 |
| Wilhelm Scheitel | Wilhelmine und Alfred Keiml L 195 |
| Rupert Brandstätter L 292 | Roman Silberbauer |
| Irmgard Jahn | Rosa Schmalzbauer |
| Anna Streicher-Schöls /Wien | Brigitte Fritz |
| Günter Billing /Hessendorf 24 | Peter Wurst /Wien |
| Thomas Schmutz L 360/5 | Monika und Franz Hammerl L 239 |
| Gerlinde und Andreas Reiss /Purgstall 8 | Monika Reiß /Wien |
| Harald Koch /Horn | Elisabeth Fischer /Wien |
| Horst Lösch L 132 | Walter Riedl L 33 |
| Anna Schimani L 88 | Renate und Hermann Eidher |
| Renate und Karl Edlinger /U.Thumeritz 40 | Gertraud Poschenreither L 225 |

+ / -

+ Herzlichen Dank an die vielen freiwilligen Helfer beim Kirchenputzen – Pfarrer Andreas



PERLMUTTERTAG
 „Tag der offenen Tür“
 in Felling bei Hardegg
 am 1. Mai 2015

EIN TOLLES PROGRAMM FÜR GROSS & KLEIN

10 - 16 Uhr Shop geöffnet, Bummelzug
 offene Werkstätte - gratis Führungen!
 Wanderung mit einem Nationalpark-Ranger
 zu einem Aussichtspunkt hoch über Hardegg

13 - 16 Uhr Kinderbasteln, Hüpfburg
 Nationalpark-Schnupper-Programm
 Spielplatz, „Knopfer!“ - Sandkiste

Der **GRILLMOB** überrascht Sie mit Gaumenfreuden
 aus dem Waldviertel!

**Grillen in der Scheibtruhe, am heißen Stein
 für leidenschaftlich wilde und lebensfrohe Genießer!**

Erlasene Weine - Weingut Maurer
 Kaffee & hausgemachte
 Mehlspeisen!

MULTI 211 PERLMUTT
 Exklusiv und Elegant

RM
 PERLMUTTDESIGN GMBH

**HERZLICHEN
DANK**

für die Glückwünsche, Billets und Geschenke anlässlich

meines 85. Geburtstages	Karl RIFFER
meines 65. Geburtstages	Waltraud WINKLER
meines 50. Geburtstages	Helmut NEUWIRTH

Herzlichen Dank für die erwiesene Anteilnahme am Begräbnis
 unserer Mutter **Aloisia SPRUNG** sowie für die Kranz- und Blumenspenden.
 Ein besonderer Dank für die würdevolle Gestaltung der heiligen Messe an
 Herrn Pfarrer Conrad, dem Kirchenchor und der Musikkapelle Langau
Familien SPRUNG und FELSINGER

Gewählt, bestellt

Bürgermeister: Franz Linsbauer, ÖVP, 15 von 15 Stimmen

Vizebürgermeisterin: Margit Reiß-Wurst, ÖVP, 14/15

Geschäftsführende Gemeinderäte: Karl Dietrich-Sprung, Herbert Freundorfer (alle ÖVP), Erich Kurzreiter (UPW), alle 15/15

○ **Ausschüsse mit Leitern (in Klammer: Stellvertreter):**

Prüfungsausschuss: Monika Hammerl, SPÖ (Ernst Andre, ÖVP)

Finanzen, Vereine, Kultur, Soziales und Sport: Karl Dietrich-Sprung, ÖVP (Marco Riedl, UPW)

Generationen, Pflege, Sicherheit und Ordnung: Herbert Freundorfer (Margit Reiß-Wurst, beide ÖVP)

Schule, Kindergarten, Bildung und Gesundheit: Daniel Mayerhofer (Ernst Andre, beide ÖVP)

Raumplanung, Liegenschaften und Umwelt: Erich Prand-Stritzko (Margit Reiß-Wurst, beide ÖVP)

Wegebau, Gräben und Drainagen: Erich Kurzreiter, UPW (Erich Prand-Stritzko, ÖVP)

Wirtschaft, Tourismus, Fremdenverkehr und Ortsbildpflege: Hannes Messmann (Herbert Freundorfer, beide ÖVP)

Alle für Linsbauer

Ohne Gegenstimme | Klare Ergebnisse brachte die konstituierende Sitzung des Langauer Gemeinderates. Erstmals Frau Ortsvorsteherin.

Von Robert Schmutz

LANGAU | Die elf Gemeinderatsmandatäre der ÖVP, die zwei der SPÖ und die zwei der UPW (Unpolitische Wahlgemeinschaft) wählten in der konstituierenden Gemeinderatssitzung bei gutem Besucherinteresse die Vertreter der erforderlichen Gremien.

Während üblicherweise bei einer Gemeinderatssitzung außer dem NÖN-Mitarbeiter kaum jemand zuhört, waren es diesmal gleich um acht Besucher mehr – in erster Linie ehemalige Gemeinderäte sowie Bürgermeister und Vizebürgermeister. Sie konnten sich überzeugen, dass der Altersvorsitzende Herbert Freundorfer (Geburtsjahr 1944) souverän die Angelobung der Gemeinderäte und die Bürgermeisterwahl leitete. Der bisherige Bürgermeister Franz Linsbauer erhielt alle fünfzehn Stimmen, bedankte sich herzlich und freute sich: „Es ist das erste Mal, dass ich einstimmig gewählt wurde. Und das ohne Vorschlag! Ich werde mich bemühen, dem gerecht zu werden.“ Die Geschäftsführenden Gemeinderäte blieben in der Zahl vier gleich, die Personen mit Margit Reiß-Wurst, Karl Diet-



Die erste Ortsvorsteherin in der Geschichte Langaus: Elfriede Ensfielder aus Hessendorf. Foto: Schmutz

rich-Sprung, Herbert Freundorfer (ÖVP) und Erich Kurzreiter (UPW) auch. Sie wurden ebenfalls einstimmig mit 15 Stimmen gewählt.

Aus den Geschäftsführenden Gemeinderäten ging die bisherige Vizebürgermeisterin Margit Reiß-Wurst mit 14 Stimmen gegen eine ungültige (Stimme entfiel nicht auf eine wählbare Person) wieder als solche hervor. Auch sie versprach, „dass ich die nächsten fünf Jahre nochmals hinhaue!“

Alle folgenden Besetzungen gingen wiederum einstimmig über die Bühne. Ein Novum ist die Besetzung der Funktion des Ortsvorstehers für Hessendorf. Erstmals wurde in der bekannten Gemeindegeschichte von Langau damit eine Frau betraut, nämlich die Gemeindeganzleibedienstete Elfriede Ensfielder. Sie löst ihren Gatten, den als „Leopold von Hessendorf“ bekannten, langjährigen Ortsvorsteher, ab.

Zeichnungsberechtigte sind der Bürgermeister, die Vizebürgermeisterin, Erich Kurzreiter, Herbert Freundorfer und Elfriede Ensfielder. Die Ressorts blieben mit sieben wie bisher gleich (siehe Infobox). Erich Prand-Stritzko ist wie bisher Umweltgemeinderat und Energiebeauftragter. Bürgermeister Franz Linsbauer dankte den Neuen für ihre Arbeitsbereitschaft für die Gemeinde und dankte den ausgeschiedenen Gemeinderäten, die teilweise auf der Zuhörerbank saßen, ebenfalls für ihre geleistete Arbeit. Noch lange leisteten Gemeinderäte und Zuhörer der Einladung der neuen Gemeinderäte durch ihre „Altersvorsitzende“, Elfriede Ensfielder, zum gemeinsamen Essen und Trinken Folge.



Bürgermeister Franz Linsbauer (3.v.l.) begrüßte als neue Gemeinderäte in Langau Daniel Mayerhofer, Elfriede Ensfielder (beide ÖVP), Monika Hammerl (SPÖ), Hannes Messmann und Ernst Andre (ÖVP, von links).



Bürgermeister Franz Linsbauer (2.v.l.) mit den Vorstandsmitgliedern Erich Kurzreiter (UPW), Vizebürgermeisterin Margit Reiß-Wurst, Herbert Freundorfer und Karl Dietrich-Sprung (alle ÖVP, von links). Fotos: Robert Schmutz



Bei der feierlichen Angelobung mit dabei waren Petra Zach, Elisabeth Gröschel, Gerda Erdner, Hilde Juricka, BH Johannes Kranner, Susanne Satory, Elisabeth Hirsch und Margit Reiß-Wurst (vorne, von links). Manfred Kopper, Josef Gumpinger, Hermann Gruber, Günther Denninger, Karl Braunsteiner, Jürgen Maier, Franz Huber, Georg Gilli, Johann Glück, Gernot Hainzl, Reinhard Nowak (2. Reihe), Johannes Hofer, Erich Trauner, Leopold Winkelhofer, Josef Gundinger, Markus Reichenvater, Franz Göd, Wolfgang Schmöger, Josef Spiegl, Franz Linsbauer, Andreas Fleischl, Karl Leitner (3. Reihe) sowie Eduard Kranzl, Norbert Tetik, Martin Falk, Karl Gabler, Christian Krottendorfer, Alfred Quirtner, Karl Erdinger, Albert Holluger und Erich Nendwich (ganz hinten). Fotos: Martin Kalchauer



„Hahn im Korb“ war Bezirkschef Johannes Kranner bei den sieben weiblichen Vize-Gemeindechefs Elisabeth Gröschel (Gars), Susanne Satory (Eggenburg), Gerda Erdner (Horn), Hilde Juricka (Drosendorf), Margit Reiß-Wurst (Langau), Elisabeth Hirsch (Weitersfeld) und Petra Zach (Brunn, von links).

Horn feierte Tischtennis-Fest

2 Zum 85. Mal gingen die Österreichischen Staatsmeisterschaften im Tischtennis über die Bühne, zum ersten Mal in Horn. Unter der Leitung von Sektionsleiter Reinhard Pleßl wurden drei Tage lang in der Sporthalle Österreichs beste Spieler ermittelt. Am Samstagabend lud Bürgermeister Jürgen Maier vonseiten der Stadtgemeinde ins Kunst- und Kulturhaus Horn ein. Dort bedankte er sich bei der Union Horn: „Es ist eine tolle Werbung und Ehre für

unsere Stadt, dass wir die Meisterschaft ausrichten dürfen.“ Worte, die auch Eduard Herzog, ein gebürtiger Brunner und nunmehr Präsident des NÖ Tischtennisverbandes gerne hörte. Auch Sportunion-Präsident Raimund Hager, der von Eitzmannsdorf nicht weit nach Horn hatte, zeigte sich „stolz“ über die Horner Verantwortlichen. Von einer „Top-Halle“ für eine solche Veranstaltung sprach Österreichs Tischtennis-Präsident Hans Friedinger, der die Delegation sämtlicher Landespräsidenten anführte.



Ehrungen am Rande der Tischtennis-Staatsmeisterschaft in Horn: Eduard Herzog (links) wurde vom ÖTTV ausgezeichnet, Robert Schwarz, Günter Kaufmann, Franz Gschwandtner, Franz Reiss, Ernst Teng, Reinhard Pleßl und Peter Schmutzenhofer (v.l.) von der Sportunion. Bürgermeister Jürgen Maier, Sportunion-Präsident Raimund Hager und Union Horn-Präsident Herbert Daberger gratulierten. Fotos: Karl Stöger (2)

Freundorfer bestätigt

Vorstandswahl beim Seniorenbund | Obmann bleibt weiter an der Spitze der Langauer Ortsgruppe. Madeira-Reise für 2015 geplant.

Von Robert Schmutz

LANGAU | Die Neuwahl – die wenig Veränderung brachte – war der Höhepunkt der Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes in Langau.

Von den 95 Mitgliedern waren 78 gekommen. Obmann Herbert Freundorfer berichtete über das abgelaufene Jahr. Seniorennachmittage, Ausflüge, Adventfeier, Kathreinstant und Bezirksfest waren einige Höhepunkte der aktiven Senioren. Bezirksobmann Leopold Nowak dankte den Funktionären für ihre Arbeit und leitete die Neuwahl. Dabei wurden Obmann Freundorfer, die Stellvertreter Franz Schmutz und Adele Wurst, Finanzreferentin Edith Ramharter, Schriftführerin Ade-

le Wurst, die Kassaprüfer Alois Prand und Robert Reiß in ihren Funktionen bestätigt. Neue Funktionen übernahmen Wilfried Kargl als Schriftführerstellvertreter und Friedrich Prand als Kassaprüfer. Natürlich sind auch für heuer etliche Termine bekannt. So stehen im März ein Kegelnbewerb, im April eine Rei-

se nach Madeira, im Juni die Landeswallfahrt nach Lillienfeld und im September der Schnaps- und der Tischtenniswettbewerb im Mittelpunkt.

Die Jahreshauptversammlung war wie immer Anlass für Dank und Auszeichnungen an langjährige und verdienstvolle Mitglieder (siehe Infobox).

Ehrungen beim Seniorenbund

10-jährige Mitgliedschaft: Eleonore und Walter Lenz

15-jährige Mitgliedschaft: Maria und Helmuth Köppl

25-jährige Mitgliedschaft: Gisela und Johann Resel, Maria und Franz Neunteufl, Herta Neuwirth, Anna Reiss, Gisela Benesch

Ehrenzeichen der Landesleitung in Silber: Edith Ramharter

Ehrenzeichen der Landesleitung in Gold: Adele Wurst, Franz Schmutz, Herbert Freundorfer



Ehrungen: Im Bild die Funktionäre Leopold Nowak, Margit Reiß-Wurst, Franz Linsbauer und Siegfried Waldherr (v.l.) mit den Ausgezeichneten.
Foto: Schmutz



Bezirksbäuerin Andrea Zehetbauer (links) und die Gebietsbäuerin-Stellvertreterin Helga Steindl (rechts) dankten den ausgeschiedenen Funktionärinnen der „Bäuerinnen im Gebiet Geras“ für ihre Arbeit im Gemeinwesen: Hannelore Dundler, Gertraud Kaindl, Herta Weißkircher, Ingrid Tree, Anna Eder, Maria Rockenbauer, Antonia Gutmann, Christine Steindl, Herma Stagl und Margit Reiß-Wurst (von links).
Foto: Robert Schmutz

NÖN - TEIL RÜCKBLICK!

(infolge der Vielzahl an berichtenswerten Veranstaltungen)

Mehr im nächsten

WILLI!

Ehrungen

Dank und Auszeichnung gingen an die bisherigen Funktionärinnen: Margit Reiß-Wurst (Langau), Herma Stagl (Weitersfeld), Christine Steindl (Prutzendorf), Anna Eder (Zettlitz), Gertrude Hanninger-Strauß (Geras), Antonia Gutmann (Schirmannsreith), Gertraud Kaindl (Goslar), Waltraud Witzmann (Oberthumeritz), Maria Zotter (Schweinburg), Silvia Wurst (Weitersfeld), Sandra Schmidl (Nonnersdorf), Ingrid Tree (Oberfladnitz), Martha Schadn (Obermixnitz), Herta Weißkircher (Heinrichsreith), Susanne Meiringer (Oberthurnau), Edith Bender (Wollmersdorf), Hannelore Dundler (Fugnitz), Margit Perzy (Gogitsch), Helga Fröhlich (Hötzelsdorf), Hermine Tretzmüller (Schirmannsreith), Gabriele Zotter (Schweinburg), Doris Kranzl (Unterthumeritz), Maria Rockenbauer (Oberfladnitz)

Ein Tag mit Vielfalt

Tag der Bäuerinnen | Neben Vorträgen von Energetikern, Psychologen und Heimatforschern standen Ehrungen auf dem Programm.

Von Robert Schmutz

LANGAU | Die Bäuerinnen im Gebiet Geras luden zum „Tag der Bäuerin“ in das Gasthaus Lenz. Nachdem der Geschäftsführer des Maschinenrings Manhartsberg, Markus Mihle, Neues von seinem Arbeitskreis berichtet hatte, ging der Energetiker Hermann Haslinger unter dem Motto „Träumen Sie nicht Ihr Leben, sondern leben Sie Ihren Traum!“ mit vielfältigen Aspekten an die Hinterfragung der Lebensgewohnheiten der naturgemäß großteils weiblichen Zuhörer.

Zum letzten Mal richtete Versicherungsdirektor Werner Ze-

schek – er geht demnächst in Pension – Grußworte an die Gäste.

Sigrun Schönowsky und Johann Magerl von den Heimatforschern stellten die Intentionen ihres Vereines vor. Der aus Fernsehauftritten bekannte und im Wiener AKH tätige Psychologe Georg Fraberger, der einen Zweitwohnsitz in Zissersdorf hat, hielt ebenfalls einen Vortrag. Der ohne Arme und Beine Geborene vermittelte, dass trotz Behinderungen ein lebenswertes Dasein möglich ist: „Lebenserfüllung kann man in jedem Körper erreichen, auch wenn er Mängel hat.“ In der Diskussion ging es um Fragen nach dem

Umgang mit Mitgefühl oder der Gefahr des Burnouts bzw. seiner Prävention. Fraberger: „Wer für eine Sache brennt, kann auch eher ausbrennen.“ Für einen Beitrag der Fernsehsendung „Kreuz und quer“ war ein Aufzeichnungsteam in Begleitung des Psychologen gekommen.

Mittlerweile Tradition ist die musikalisch humoristische Begleitung des Tages durch den Bäuerinnenchor unter Leitung von Norbert Offenberger. Alte Volksweisen, die heute kaum zu hören sind, wurden zu neuem Leben erweckt. Im Anschluss gab es Dankauszeichnungen für ausgeschiedene Funktionärinnen (siehe Infobox).

Verein wartet auf „Bergwerk neu“

Jahreshauptversammlung | Museumsverein Langau bereitet schon jetzt Attraktion für Jahr 2016 vor.

Von Robert Schmutz

LANGAU | Kurz vor Saisonbeginn trafen einander Funktionäre und andere Mitglieder des Freizeitmuseums zum Rückblick und zur Vorschau bei der Jahreshauptversammlung.

Das Jahr 2014 hatte als Besonderheit die Teilnahme der Gemeinde Langau beim Europäischen Dorferneuerungswettbewerb in Vals in der Schweiz, wo natürlich auch das Freizeitmuseum nicht unwesentlich beteiligt war. Vom 19. 4. bis 26. 10. war an 28 Wochenenden das Museum für Besucher zugänglich. Unentgeltlich machten Mitglieder 310 Stunden freiwilligen Bereitschaftsdienst. Insgesamt nutzten 287 Besucher die Gelegenheit, in das ehemalige Bauernhaus zu kommen, sich über Freizeit in der Vergangenheit und heute zu informieren und Interaktionen zu erproben.

Ab 2016 wird eine neue Attraktion locken: Termingemäß wird im Sommer 2015 die maß-

stabgetreue Nachbildung eines Bergwerkabbaues fertig und in einem eigens dafür adaptierten Raum installiert. Eine der fünf ehemaligen Braunkohlefördergruben mit Maschinen, Gebäuden, Transportseilbahn und Sieberei in der Nähe des Bahnhofes waren Grundlage der Miniaturnachbildung. Nach verschiedenen Förderungen, Privat- und Firmensponsorings hat der Museumsverein von den geplanten Kosten in Höhe von 21.200 Euro bisher ca. 10.000 Euro Eigenmittel dafür verwendet.

Ein großer Dank gebührt schon jetzt den eifrigen Modellbauern um Günter Billing aus Hessendorf und Max Hengl und seinem Team in Gars. Ende Dezember 2014 betrug die Zahl ihrer freiwilligen Arbeitsstunden 1.580. Im neuen Jahr wird es an fixen Veranstaltungen im Freizeitmuseum die Pflanzentauschaktion am Samstag, 9. Mai, und den „Schnida-Hahn“-Heurigen am Freitag, 14., und Samstag, 15. August, geben.



Auch das Jahr 2015 wird für die Funktionäre des Freizeitmuseums Langau mit Kassier Franz Reiss, Obmannstellvertreter Ewald Brunmüller, Schriftführerin Martina Lasar, Obmann Karl Köhlmayer und Museumsführerin Charlotte Schmutz (v.l.) viel Arbeit und Zeitaufwand bringen. Foto: Robert Schmutz

BOGENSPORT

Sechsmal Gold. Nervenstärke und Können zeigte der mehrfache Staats- und Landesmeister im Bogenschießen, der gebürtige Langauer Helmuth Traxler vom „Bogensportclub Diana“ bei der Wiener Landesmeisterschaft. Traxler trat gleich in drei verschiedenen Bogenklassen (Langbogen, Blankbogen und Instinktivbogen) an und holte sich dreimal den Wiener Landesmeistertitel.



Erfolgreicher Bogenschütze: Der Langauer Helmuth Traxler. Foto: privat

N Ö N - RÜCKBLICK !



Daniel Sporer, geboren am 13. März, mit Mutter Eva, Horn

Seminar | BAG Waidhofen/Horn bot Interessierten Weiterbildungsmöglichkeit.

IRNFRTZ | Ein tolles Angebot für die Musiker ihrer Mitgliedskapellen stellte die Bezirksarbeitsgemeinschaft Horn/Waidhofen des NÖ Blasmusikverbandes auf die Beine. Mit der Dirigentin Mirjam Schmidt, die auch eine Lehrtätigkeit am Kirchkonservatorium St. Pölten ausübt, und dem Kirchenmusiker Christoph Maß (Regionalkantor Nord der Diözese St. Pölten) konnten zwei ausgewiesene Experten im Bereich der Kirchenmusik als Vortragende für ein Seminar gewonnen werden.

Dass das Angebot bei den Musikern auf Gegenliebe stieß, bewies die Teilnehmerzahl. Knapp 50 Musiker holten sich theoretische Tipps über Liturgie, Gestaltung und Ablauf von Messen mit Blasmusik, konnten selbst gleich neue Arrangements bekannter Kirchenwerke (Schubert-Messe) ausprobieren und Solo-Literatur mit den Experten einstudieren.



Tipps für Blasmusik im Gottesdienst



Auf Einladung des neuen Bezirkskapellmeisters Manfred Kreutzer (links), seiner Stellvertreter Christoph Reiss (2. v.l.) und Birgit Geisler (2. v.r.) und Bezirksobmann Burghard Reiss (rechts) hielten Kirchenmusiker Christoph Maß und Dirigentin Mirjam Schmidt (3. und 4. v.l.) einen Workshop zum Thema „Blasmusik im Gottesdienst“ ab, der von zahlreichen Musikern der Kapellen aus den Bezirken Horn und Waidhofen besucht wurde. Foto: Weikertschläger

RASEN- und GARTENTECHNIK ANGEBOT FRÜHJAHR 2015



Alko Rasenmäher Highline
42 cm Schnittbreite

ab € 229,-

Alko Rasenmäher Highline
46 cm Schnittbreite

ab € 289,-



Alko Rasenmäher Highline 525 SP-A
51 cm Schnittbreite, 1-Gang Radantrieb

€ 399,-

Alko Rasentraktor
92 cm Schnittbreite, Hydrostat-Antrieb

€ 1990,-



Alko Balkenmäher BM 870 III
87 cm Mähbalken

€ 650,-

Alko Motorsense BC 4125 II-S Comfort
25 cm Messer

€ 169,-



Alko Motorsäge BKS 4040
2,0 PS, 40 cm Schwertlänge

€ 169,-

Jonsereds Motorsäge 2240, 2,45 PS € 399,-
Jonsereds Motorsäge 2252, 3,40 PS € 599,-



KFZ Werkstatt Herbert ZOTTER
2091 Langau 195
02912/7030 oder 0664/424 44 71



§ 57a - Überprüfung :: Reparatur aller Marken
Reifenhandel und -montage :: Programmierung von Reifendrucksensoren

Tischler- und Montageservice



Wilfried Hochrainer

2091 Langau
Winterzeile 149
Tel.: 0664/8717492
E-Mail: wilfried.hochrainer@gmail.com



- Montage von Küchen
- Schlafzimmer
- Wohnzimmer
- Vorzimmer
- Innentüren
- Decken
- Verlegen von Parkettböden
- Terrassen
- und vieles mehr ...



Klassische Massage
Lymphdrainage
Fußreflexionsmassage

Thai-Massage
Akupunkturmassage nach Penzel
Craniocervicale-Impulsregulation

Winterzeile 350, 2091 Langau
Anmeldung unter: 02912/63 85

Liebe Kunden!

Wir möchten Ihnen mitteilen, dass die Doppler GesmbH den Pachtvertrag mit uns fristlos gekündigt hat. Aus diesem Grund ist es uns nicht mehr möglich Treibstoffe zu verkaufen. Wir bedanken uns für Ihre bisherige Treue und würden uns freuen, wenn wir Sie auch weiterhin betreuen dürfen.

Alle Zubehörteile die Sie bereits in unserem Tankstellenshop kaufen konnten, erhalten Sie weiterhin bei uns in der Werkstätte. Heizöl verkaufen wir wie bisher auf der Tankstelle in 2091 Langau 195.

Wir bitten um Ihr Verständnis und freuen uns auf eine weitere Zusammenarbeit!

Herbert Zotter und sein Team



KFZ Werkstatt Herbert ZOTTER
2091 Langau 195
02912/7030 oder 0664/424 44 71



§ 57a - Überprüfung :: Reparatur aller Marken
Reifenhandel und -montage :: Programmierung von Reifendrucksensoren

Massage-, Kosmetik- Kinesiologiepraxis Pilatestraining

Miroslava Koubová



ab 1. April 2015
NEU im Team:
Dusan Kouba
Klassische Massage,
Sportmassage
Mittwoch:
10'00 – 18'00 Uhr

mobiler Einsatz für Haus- bzw. Sportplatz-
besuche möglich

MEZ GERAS
Horner Straße 8
2093 Geras (Raika)
Tel.: 0676 44 28 471

Email: friedamassage@gmail.com
Facebook: [mirkamassage](https://www.facebook.com/mirkamassage)

SKI AUSTRIA

VOLKSBANK
AKTIVCARD



Jeder Punkt zählt!

Sammele mit deinem Aktivkonto Bonuspunkte
und schnapp dir attraktive Geschenke!
Punkt für Punkt zum Sieg!

www.aktivcard.at

Volksbank. Mit V wie Flügel.

... endlich
meine Traum-Wohnung
gefunden!



Wohnungen in LANGAU

2091 Langau 360

- ✓ ca. 82 m² Wohnnutzfläche
- ✓ Miete mit Kaufoption
- ✓ Terrasse bzw. Balkon | extra Abstellraum
- ✓ PKW-Abstellplatz
- ✓ EKZ ca. 16 kWh/m²a
- ✓ bezugsfertig



WAV

02846 / 7015

Wohnbauplatz I | 3820 Raabs an der Thaya
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel“



Wohnungen und Reihenhäuser in Miete (mit Kaufoption) | mehr auf: www.waldviertel-wohnen.at



HARRER GmbH

www.HARRER.at.tt

Kraftfahrzeuge – Landmaschinen – Kleingeräte - Sanitär
Langau 02912-7077 Weitersfeld 02948-8237



Langau Werkstatt Betrieb

Wir möchten euch mitteilen, dass
unsere **Langauer – Werkstatt** weiterhin
geöffnet ist

Wir helfen Euch gerne und freuen uns auf Euren Besuch

Unser Webshop wird weiter aufgebaut

harrer-shop.at

Gerne stellen wir auch Euer Gerät/Fahrzeug in unseren Webshop

Schreiben Sie uns ein E-Mail info@harrer-shop.at

GANGL
LANGAU • 02912/453
Installateur
GAS • WASSER • HEIZUNG
FAX: 02912/453-4 • UID: ATU 18229904

<p>BÄCKEREI BLEI SALLAPULKA</p> <p>3752 Sallapulka 19 Tel.: 02947/363 Mo-Sa.: 6.00 – 12:00</p> <p>Filiale Breiteneich Tel: 02982/ 2622 Mo-Sa.: 6.00 – 12:30</p>	<p>SPAR</p> <p>Sommerzeile 52 2091 Langau</p> <p>Mo-Fr: 6.30 – 18:30 Sa: 6.30 – 12:30</p> <p>Tel.: 02912/418</p> <p>CAFE BLEI LANGAU</p> <p>Mo-Fr: 8.00 – 18:30 Sa: 8.00 – 12:30 So: 14:00 – 18:00</p>	<p>Blumerei Blei Langau</p> <p>Tel.: 02912/418-33</p> <p>Schnittblumen Topfpflanzen Sträuße & Gestecke Trauerfloristik Geschenkartikel</p> <p>Mo-Fr: 8.00 – 12:00 14:00 – 18:00 Sa: 8:00 – 12:00</p>
--	--	---

Raiffeisenbank
Region Waldviertel 

Meine Bank in Langau

Sicher ist sicher.

**Wenn's ums Bauen und Wohnen geht,
ist nur eine Bank meine Bank.**

www.rbw4.at



Mehr Infos zu den Raiffeisen Finanzierungen.

GEMEINSAM STARK IN IHRER REGION. WIR SCHAFFEN DAS.

Wenn es um Sicherheit, Vorsorge und Finanzierung geht, sind wir Ihre kompetenten Ansprechpartner in Ihrer Nähe.

Gerhard Hauer und Christoph Reiss – Versicherungsexperten der NV – sind mit gemeinsam mehr als 40 Jahren Berufserfahrung die verlässlichen und kompetenten Berater in Langau.

Individuelle Beratung, Zuverlässigkeit und eine rasche Schadenabwicklung stehen bei uns an erster Stelle. So können Sie rundum sicher sein.

Gerhard Hauer
0664/80 109 5085
gerhard.hauer@noevers.at

Christoph Reiss
0664/80 109 5884
christoph.reiss@noevers.at



Die Niederösterreichische Versicherung

Wir schaffen das.

Niederösterreichische Versicherung AG
Prager Straße 11
3580 Horn
www.noevers.at



ZOTTER Herbert
Reparaturwerkstätte

Reparaturen aller Automarken

Service, Pickerl, Auspuff, Bremsen

Autoklimaservice

Verkauf und Reparatur von Gartengeräten

Motorsäge, Motorsense



KONTAKT

02912 / 7030
0664 / 424 44 71
www.hzotter.at
herbert@hzotter.at